

# **Auszug der Bezirkstabellen und Karten aus den Innergebietlichen Strukturdaten Fürth 2013**

Das vollständige Heft, einschließlich der Tabellen nach statistischen Distrikten (71) erhalten sie in gedruckter Form beim Amt für Stadtforschung und Statistik für Nürnberg und Fürth.

# Innergebietliche Strukturdaten Fürth 2013

## Herausgeber

Stadt Nürnberg  
Amt für Stadtforschung und Statistik  
für Nürnberg und Fürth  
Unschlittplatz 7a  
90403 Nürnberg

## Schutzhinweis

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Herausgebers diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übernehmen, zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

## Druck

noris inklusion gemeinnützige GmbH  
Werk West/Druckerei  
Dorfäckerstr. 37, 90427 Nürnberg

Umschlaggestaltung:  
Stadtgrafik Nürnberg, Laura Keilwerth

## Auskünfte

Amt für Stadtforschung und Statistik  
für Nürnberg und Fürth  
Nürnberg, Unschlittplatz 7a, Zi. 01  
Telefon: (0911) 231 2843  
Telefax: (0911) 231 7460  
E-Mail: [sta@stadt.nuernberg.de](mailto:sta@stadt.nuernberg.de)  
Internet: <http://www.statistik.fuerth.de>

## Nutzerhinweis

Enthalten Tabellenfelder einen Strich, so entspricht dies einem Zahlenwert von genau Null, während eine ausgedruckte Null mehr als Nichts, aber weniger als die Hälfte der verwendeten Einheit bedeutet. Liegen keine bzw. keine sinnvollen Werte vor oder sind Werte anderweitig nicht zu veröffentlichen, wird dies durch einen Punkt dargestellt.

## Preis

25,- EUR

Drucklegung im Februar 2014



Inhaltsverzeichnis:	Seite
<b>1. Das Raumbezugssystem des Amtes für Stadtforschung und Statistik</b>	
Erläuterungen	5
Karten    Fürth - Stadtteile und Statistische Bezirke	7
<del>Übersichtskarte Statistische Bezirke und Distrikte</del>	<del>nach 8</del>
<b>2. Bevölkerungsbestand und Bevölkerungsbewegungen</b>	
Erläuterungen	9
Karten    Einwohner pro ha	11
Ausländeranteil an der Bevölkerung	12
Anteil der Menschen mit Migrationshintergrund an der Bevölkerung	13
Veränderung der Bevölkerung zum Vorjahr in %	14
Tabellen  Bevölkerungsbestand u. Bevölkerungsbewegungen nach Statistischen Bezirken	16
<del>Bevölkerungsbestand u. Bevölkerungsbewegungen nach Distrikten</del>	<del>18</del>
<b>3. Bevölkerung mit Hauptwohnung</b>	
Erläuterungen	23
Karten    Ausländer nach Nationalitäten	24
Jugendquotient	25
Seniorenquotient	26
Durchschnittsalter der Bevölkerung	27
Tabellen  Bevölkerung mit Hauptwohnung nach Statistischen Bezirken	30
<del>Bevölkerung mit Hauptwohnung nach Distrikten</del>	<del>32</del>
<b>4. Haushalte</b>	
Erläuterungen	37
Karten    Durchschnittliche Haushaltsgröße	38
Anteil der Einpersonenhaushalte	39
Tabellen  Haushalte in den Statistischen Bezirken	42
<del>Haushalte in den Distrikten</del>	<del>44</del>
<b>5. Kraftfahrzeugbestand und Erstzulassungen</b>	
Erläuterungen	47
Karten    PKW je Einwohner	48
Anteil der zugelassene PKW und Kombi	49
Tabellen  Kraftfahrzeugbestand und Erstzulassungen nach Statistischen Bezirken	52
<del>Kraftfahrzeugbestand und Erstzulassungen nach Distrikten</del>	<del>54</del>
<b>6. Erwerbsbeteiligung der Bevölkerung, Arbeitsmarkt</b>	
Erläuterungen	57
Karten    Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten	59
Veränderung der Arbeitslosen zum Vorjahr	60
Anteil der Arbeitslosen an 15- bis 65-jährigen in der Bevölkerung	61
Anteil der Bedarfsgemeinschaften mit Kindern	62
Tabellen  Erwerbsbeteiligung der Bevölkerung, Arbeitsmarkt nach Statistischen Bezirken	64
<del>Erwerbsbeteiligung der Bevölkerung, Arbeitsmarkt nach Distrikten</del>	<del>66</del>



# 1. Das Raumbezugssystem des Amtes für Stadtforschung und Statistik

## Raumbezugssystem und raumbezogene Daten

Im Raumbezugssystem des Statistischen Amtes werden Raumbezugsdaten und Sachinformation in verschiedener Form miteinander verknüpft, u.a. zur Visualisierung der Daten in Form von Karten.

**Raumbezugsdaten** sind Schlüsselssysteme und Geometriedaten mit Koordinaten. Die Schlüsselssysteme (Straßenschlüssel, Adressen, Schulsprengelnummern, Standortnummern etc.) werden für eindeutige Zuordnungen benötigt, z.B. die eindeutige Zuordnung aller Grundschüler der Stadt zu ihrem Schulsprengel. Die Geometriedaten sind für raumbezogene Berechnungen (z.B. Einzugsbereiche) und zur graphischen Visualisierung (Karten) erforderlich.

Raumbezugsdaten und ihre vielfältigen Beziehungen und Verknüpfungen werden im **Raumbezugssystem** geführt. Raumbezogene Statistik in einer großen Kommune benötigt ein mehrstufiges hierarchisches System von Gebietseinteilungen. Die sehr kleinen Einheiten der feinsten Gliederungsebene werden zu größeren Einheiten einer gröberen Gebietseinteilung zusammengefasst (Mosaiksystem). Die Einheiten der feinsten Gliederungsebene dienen vor allem der systematischen Erfassung und Speicherung kleinräumiger Daten: Adressen eines Straßenabschnitts werden über Hausnummernbereiche zu Blockseiten zusammengefasst, in der Regel getrennt nach ungeraden und geraden Hausnummern. Jede Blockseite gehört zu einem Block. Von den mehrstufigen hierarchischen Gebietsgliederungen ist die Blockeinteilung

die feinste Flächeneinteilung. Die Blockgliederung des Stadtgebietes ist flächendeckend. Die 898 Blöcke werden aggregiert zu 71 Distrikten, 18 Statistischen Bezirken und 3 Statistischen Stadtteilen.

Jede Blockseite hat eine 8stellige Schlüsselnummer, die die Nummern der übergeordneten Gebietseinheiten enthält:

- Stellen 1-2: Statistischer Bezirk
- Stellen 1-3: Distrikt
- Stellen 1-6: Block

Die Einteilung des Fürther Stadtgebietes in Statistische Stadtteile, Bezirke, Distrikte und Blöcke wurde am 30.08.1971 durch das Stadtratsdirektorium beschlossen, zuletzt geändert durch Stadtratsbeschluss vom 24.04.1996. Diese **Kleinräumige Gliederung** mit der exakten Festlegung ihrer Grenzen durch digitalisierte Linien wird vom Statistischen Amt im Raumbezugssystem der Stadt Nürnberg geführt (vgl. Karten S. 7).

Nach Blockseiten oder Blöcken gespeicherte Daten können für alle Gebiete einer innergebietlichen Gebietseinteilung des Stadtgebietes ausgewertet werden, die nach dem Mosaiksystem aus ganzen Blöcken oder zumindest ganzen Blockseiten bestehen.

Dieses Heft enthält Strukturdaten mit thematischen Karten für die 71 Distrikte und 18 Statistischen Bezirke.

Das Statistische Amt bietet Informationen zum Raumbezug und kleinräumige Zahlen auch im Internet an ([www.statistik.fuerth.de](http://www.statistik.fuerth.de)).

Außerdem erhalten Sie beim Amt für Stadtforschung und Statistik für Nürnberg und Fürth Straßenverzeichnisse mit Gebietszugehörigkeiten, wie etwa Postleitzahlgebieten.

## Flächen der Distrikte und der Statistischen Bezirke

Das Raumbezugssystem enthält das Schlüsselsystem der Kleinräumigen Gliederung zusammen mit dem Raumbezugsnetz, in dem u.a. auch die Blockgrenzen mit ihren Koordinaten gespeichert sind. Die Blockgrenzen verlaufen in der Mitte der begrenzenden Straßen, Bahnlinien, Flüsse, etc. Eine Straße gehört also je zur Hälfte zu den sie begrenzenden Blöcken. Durch die Verwendung der Straßenachsen etc. sind die Blockgrenzen - und damit auch die Distrikt- und Bezirksgrenzen - eindeutig und natürlich vorgegeben.

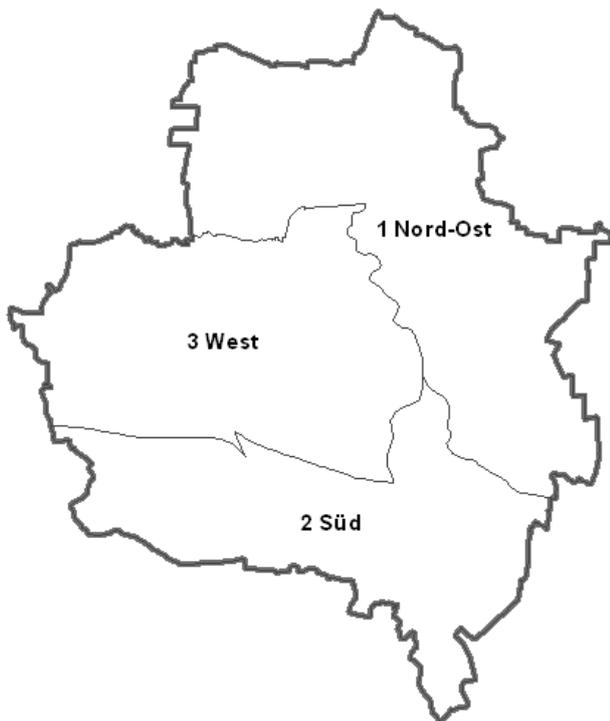
Flächen der Distrikte und Statistischen Bezirke werden wie folgt berechnet:

1. Die in den Tabellen enthaltenen Flächengrößen der Distrikte und Statistischen Bezirke sind die Summen der Blockflächen, die innerhalb der im Raumbezugsnetz gespeicherten Blockgrenzen liegen. Die Genauigkeit der im Raumbezugsnetz digitalisierten Grenzen beträgt etwa 5 m; daraus ergibt sich die Genauigkeit für die Berechnung der Flächeninhalte.
2. Die im Raumbezugssystem berechnete Gesamtfläche für das Fürther Stadtgebiet ergibt sich aus der automatischen

Flächenberechnung nach der im Raumbezugsnetz digitalisierten Stadtgrenze und beträgt 6.336,93 ha zum 31.12.2011.

Das Staatliche Vermessungsamt ermittelt die Gesamtfläche aus der Summe der zu Fürth gehörenden Flurstücksflächen. Nach einer Eingemeindung wird die neue Gesamtfläche der Stadt dort erst nach Änderung entsprechender Grundbucheinträge angepasst. Hierdurch kann es zu Abweichungen zu der über das Raumbezugssystem ermittelten Gesamtfläche kommen.

**Fürth - Stadtteile und Statistische Bezirke**



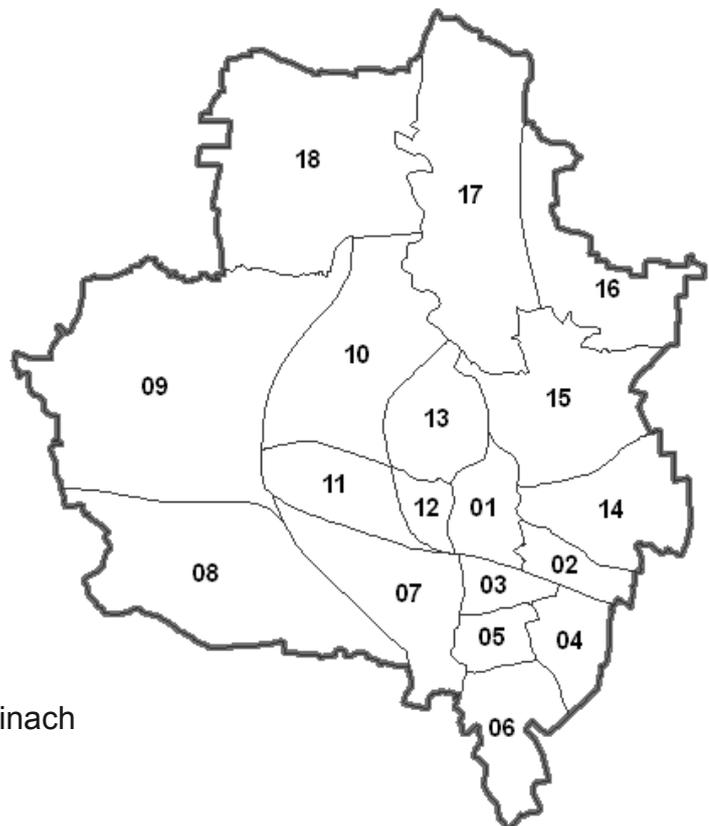
**Stadtteile Fürth**

die Stadtteile – auch Stadtbezirke genannt - ergeben sich dabei aus den Statistischen Bezirken:

- 1 Nord-Ost: 14, 15, 16, 17, 18
- 2 Süd: 01, 02, 03, 04, 05, 06
- 3 West: 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13

**Statistische Bezirke Fürth**

- 01 Altstadt, Innenstadt
- 02 Stadtpark, Stadtgrenze
- 03 Nördliche Südstadt
- 04 Südstadt Industriegebiet
- 05 Südliche Südstadt
- 06 Südstadt Weikershof
- 07 Dambach, Unterfürberg
- 08 Oberfürberg, Eschenau
- 09 Atzenhof, Burgfarnbach
- 10 Unterfarnbach
- 11 Hardhöhe
- 12 Scherbsgraben, Billiganlage
- 13 Schwand, Eigenes Heim
- 14 Poppenreuth, Espan
- 15 Ronhof, Kronach
- 16 Sack, Braunsbach, Bislohe, Steinach
- 17 Stadeln, Herboldshof, Mannhof
- 18 Vach, Flexdorf, Ritzmannshof





## 2. Bevölkerungsbestand und Bevölkerungsbewegungen

### Bevölkerungsstatistik aus dem Melderegister

Auf Basis der Statistikabzüge aus dem Melderegister können Auswertungen zum Bevölkerungsbestand und zu den Bevölkerungsbewegungen in kleinräumiger Gliederung erstellt werden. Umfassendste Größe ist dabei die wohnberechtigte Bevölkerung, zu der alle Personen gehören, die in Fürth mit Hauptwohnung und/oder Nebenwohnung gemeldet sind. Zur Bevölkerung mit Hauptwohnung zählen alle Personen, die in Fürth mit ihrer alleinigen Wohnung oder ihrer Hauptwohnung gemeldet sind. Hauptwohnung ist die vorwiegend benutzte Wohnung des Einwohners. Nebenwohnung ist jede weitere Wohnung des Einwohners in der gleichen oder einer anderen Gemeinde. Personen, die in Fürth mehrere Wohnungen haben, werden allerdings nur einmal gezählt.

### Amtliche Einwohnerzahl

Während die Bevölkerungszahlen in kleinräumiger Gliederung innerhalb des Gemeindegebiets von der jeweiligen Kommune selbst ermittelt werden, ermitteln die Statistischen Landesämter für jede Gemeinde nach dem Bevölkerungsstatistikgesetz die „Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung“. (vgl.: Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980). Aufgrund der Ergebnisse einer Volkszählung bzw. Zensus wird unter Berücksichtigung der Zuzüge, der Fortzüge und der Änderungen der Hauptwohnung sowie der Geburten und Sterbefälle die Be-

völkerung der Gemeinden (am Ort der Hauptwohnung) fortgeschrieben. Am 31.12.2012 waren 121 773 Personen in Fürth gemeldet, davon 120 362 mit Hauptwohnung und 1 411 mit Nebenwohnung, während das Statistische Landesamt eine amtliche Einwohnerzahl von 118 358 ausweist, eine Differenz von 2 004 Personen.

Die Verwendung der unterschiedlichen Einwohnerzahlen hängt von Rechtsvorschriften bzw. von den jeweiligen stadtentwicklungspolitischen Planungszielen ab. Die vom Statistischen Landesamt festgestellte (amtliche) Bevölkerungszahl ist in vielen Gesetzen zur Verwendung zwingend vorgeschrieben. So dient sie z.B. als Bemessungsgrundlage für den kommunalen Finanzausgleich und wird als Richtgröße für die Einteilung der Bundestagswahlkreise verwendet. Auch die Zahl der für ein Bürgerbegehren erforderlichen Unterschriften hängt von der amtlichen Einwohnerzahl der jeweiligen Gemeinde ab. Da die amtliche Einwohnerzahl nur für die Gesamtstadt zur Verfügung steht, muss bei kleinräumigen Analysen auf das Einwohnermelderegister zurückgegriffen werden. Wenn es um Aufgaben der Stadtplanung geht, wie z.B. die Nutzung von bzw. die Nachfrage nach Wohnraum oder Verkehrsinfrastruktur, wird meist die Wohnberechtigte Bevölkerung verwendet. Bei der Planung von Kindergärten, Schulen oder ähnlichen Infrastruktureinrichtungen wird meist die Bevölkerung mit Hauptwohnung bevorzugt.

### Menschen mit Migrationshintergrund

Zu den Menschen mit Migrationshintergrund zählen nach der Definition des Statistischen Bundesamtes „alle nach 1949 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland Zugewanderten, sowie alle in Deutschland geborenen Ausländer und alle in Deutschland als Deutsche Geborene mit zumindest einem zugewanderten oder als Ausländer in Deutschland geborenen Elternteil“. Einen Migrationshintergrund haben nach dieser Definition grundsätzlich alle aus dem heutigen Ausland Zugewanderten sowie deren Nachkommen in erster Generation und zwar unabhängig davon, welche Staatsangehörigkeit sie besitzen, ebenso alle Ausländer unabhängig davon, wo sie geboren sind. Aber auch in Deutschland geborene Deutsche können einen Migrationshintergrund haben, sei es als Kinder von Aussiedlern, Spätaussiedlern oder Eingebürgerten oder als „ius soli“- Kinder ausländischer Eltern.

Die Zahl der Menschen mit Migrationshintergrund in Fürth wird mit einem Statistischen Verfahren (MigaPro) durch Kombination der im Melderegister gespeicherten Merkmale über die Staatsangehörigkeit(en), den Geburtsort sowie das Jahr und das Herkunftsland des Zuzugs ermittelt. Kindern unter 18 Jahren ohne eigenen Migrationshintergrund wird der Migrationshintergrund der Eltern zugeordnet. Eine detaillierte Beschreibung von MigaPro sowie detaillierte Ergebnisse für die Statistischen Bezirke ab dem Jahre 2008 können der Sonderveröffentlichung „Menschen mit Migrationshintergrund in Fürth“ entnommen werden.

Zu den einzelnen Spalten der folgenden Tabelle ist anzumerken:

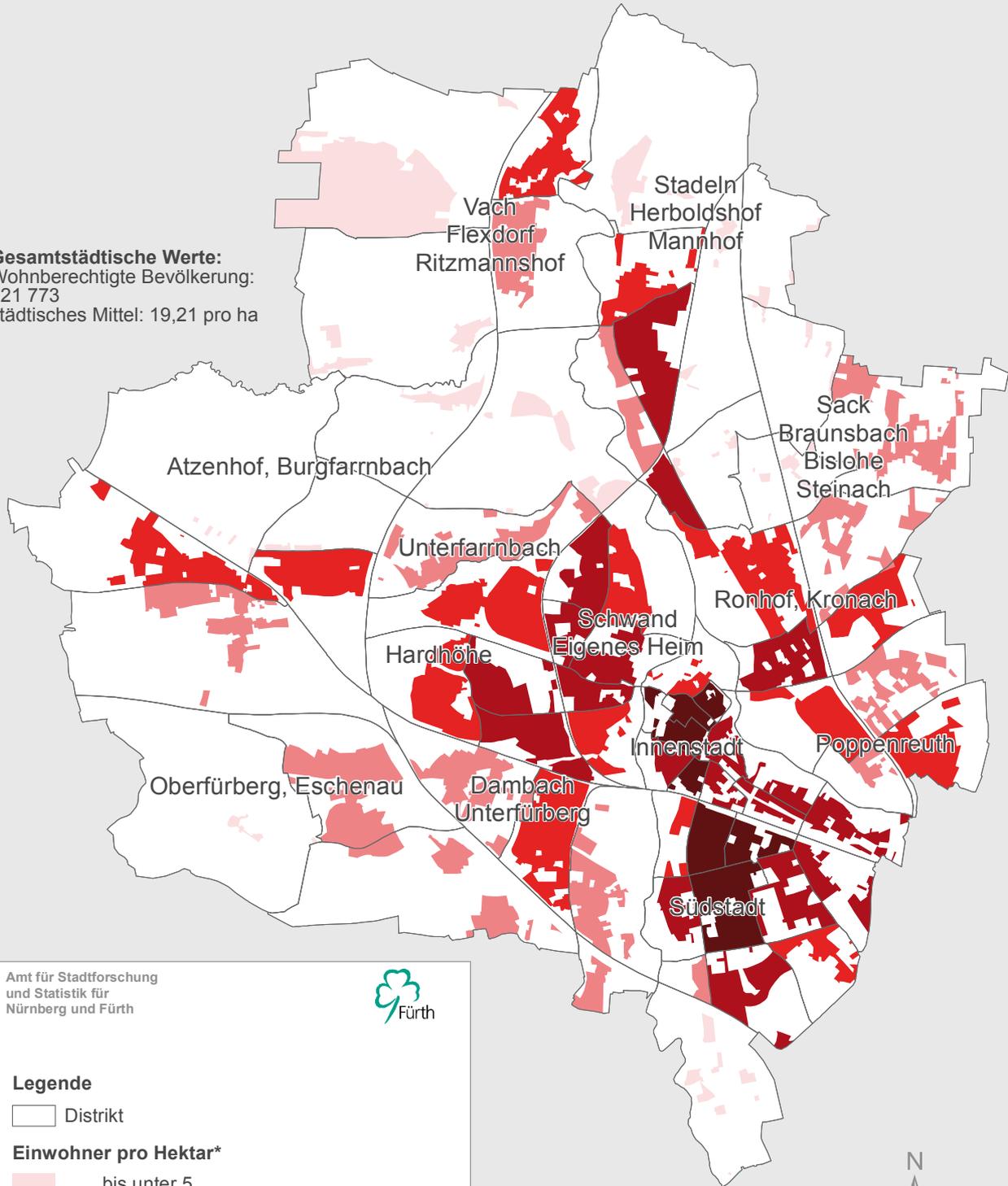
Spalte	Spaltentitel	Bemerkungen
1	Fläche in ha	Die Flächen der einzelnen Bezirke und Distrikte wurde aus dem Raumbezugssystem der Stadt Fürth ermittelt.
2	Wohnberechtigte Bevölkerung	Zahl der Personen, die zum 31.12.2012 in Fürth mit Haupt- oder Nebenwohnung gemeldet waren. Bei Personen mit mehreren Wohnungen in Fürth erfolgt die räumliche Zuordnung zu dem Distrikt/Bezirk in dem sich die Hauptwohnung befindet. Bei Personen mit mehreren Nebenwohnungen erfolgt die räumliche Zuordnung zu dem Distrikt/Bezirk, in dem sich die zuletzt bezogene Wohnung befindet. Vollständige Merkmalsberechnungen für den Distrikt/Bezirk nur wenn hier $\geq 30$ Personen.
3	Bevölkerung mit Nebenwohnung	Zahl der Personen mit Nebenwohnung im Bezirk/Distrikt
4	Bevölkerung mit Hauptwohnung	Zahl der Personen mit Hauptwohnung im Bezirk/Distrikt
5	Ausländer	Personen ohne deutsche Staatsangehörigkeit
6	Ausländer in %	Spalte 5 : Spalte 4 x 100
7	Menschen mit Migrationshintergrund	Ausländer und Deutsche mit familiärem Migrationshintergrund nach Ableitung mit MigraPro (vgl. Erläuterung)
8	Menschen mit Migrationshintergrund in %	Spalte 7 : Spalte 4 x 100
9-12	Veränderung zum Vorjahr Insgesamt	Die Bevölkerungsveränderung gegenüber dem Bestand am 31.12.2011 jeweils für Insgesamt, Deutsche, Ausländer und Menschen mit Migrationshintergrund
13	Geburten	Zahl der Geburten der mit Hauptwohnung im jeweiligen Bezirk/Distrikt lebenden Mütter.
14	Sterbefälle	Zahl der Sterbefälle der bis dahin mit Hauptwohnung im jeweiligen Bezirk/Distrikt lebenden Personen.
15	Geburtenüberschuss	Geburten abzüglich Sterbefälle
16-18	Zuzüge	Zahl der Personen, die im Bezirk/Distrikt eine neue Hauptwohnung genommen haben oder die eine im Bezirk/Distrikt bestehende Nebenwohnung zur Hauptwohnung erklärten (einschl. innerstädtischer Umzüge im jeweiligen Distrikt/Bezirk) jeweils für Insgesamt, Deutsche und Ausländer.
19-21	Wegzüge	Zahl der Personen, die im Bezirk/Distrikt ihre Hauptwohnung aufgegeben haben oder ihre bestehende Hauptwohnung zur Nebenwohnung erklärten (einschl. innerstädtischer Umzüge) jeweils für Insgesamt, Deutsche und Ausländer.
22-24	Wanderungsgewinn/-verlust	Zuzüge abzüglich Wegzüge (einschl. innerstädtischer Umzüge im jeweiligen Distrikt/Bezirk) jeweils für Insgesamt, Deutsche und Ausländer
25	Wanderungsgewinn/-verlust gegenüber anderen Bezirken/Distrikten	In dieser Spalte werden ausschließlich die innerstädtischen Umzüge saldiert, d.h. Zuzüge aus anderen Bezirken/Distrikten der Stadt Fürth abzüglich der Wegzüge in andere Bezirke/Distrikte der Stadt Fürth
26	Wanderungsgewinn/-verlust über die Stadtgrenze	In dieser Spalte werden ausschließlich Zuzüge und Fortzüge über die Stadtgrenze saldiert, d.h. Zuzüge nach Fürth abzüglich Fortzüge aus Fürth.

# Stadt Fürth

## Einwohner pro ha

### 2012

**Gesamtstädtische Werte:**  
 Wohnberechtigte Bevölkerung:  
 121 773  
 städtisches Mittel: 19,21 pro ha



Amt für Stadtforschung  
 und Statistik für  
 Nürnberg und Fürth



**Legende**

□ Distrikt

**Einwohner pro Hektar\***

- bis unter 5
- 5 bis unter 15
- 15 bis unter 40
- 40 bis unter 120
- 120 und mehr

\* Darstellung der bewohnten Fläche



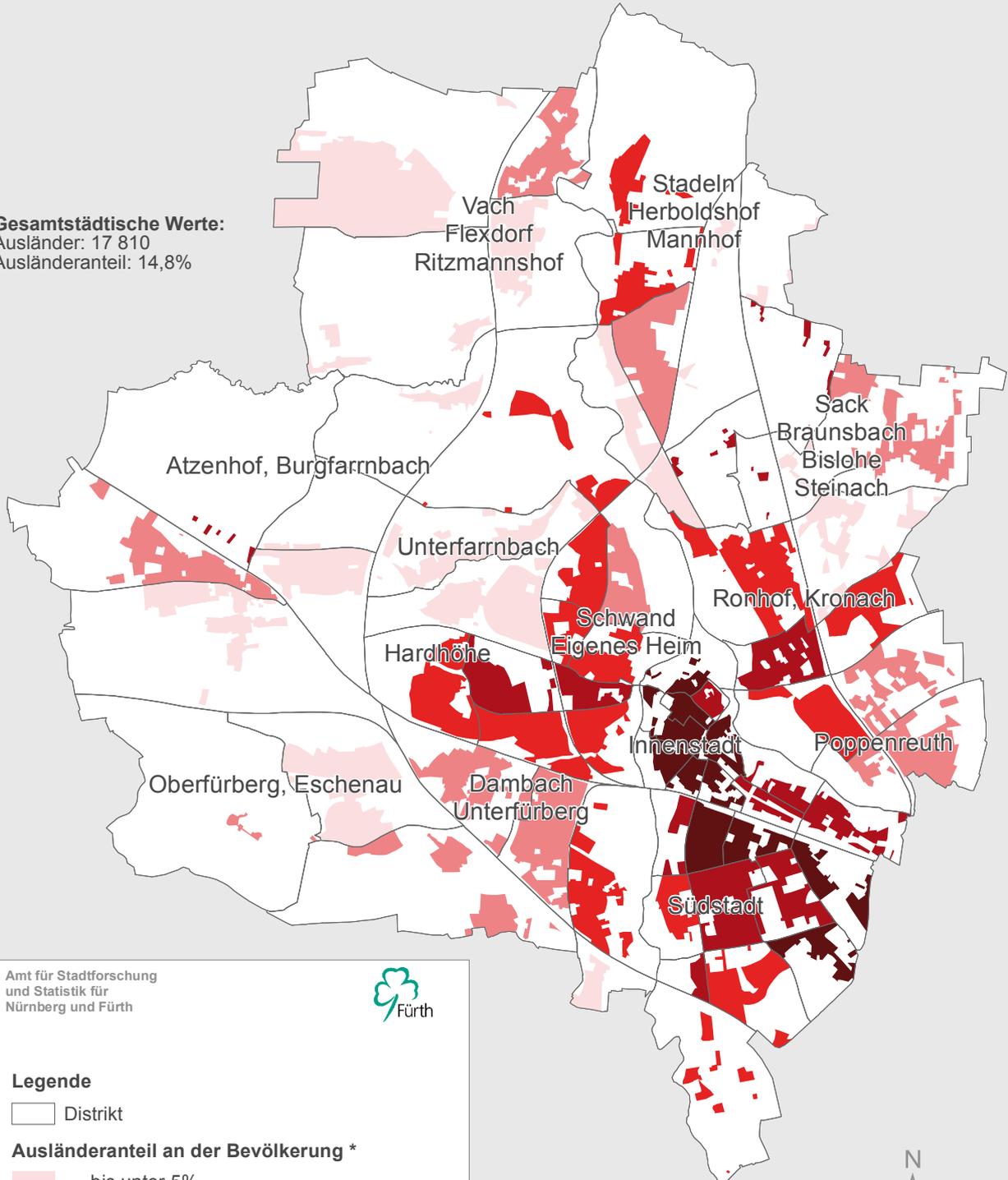
Raumbezugsystem 2013 (Amt für Stadtforschung und Statistik)  
 Einwohnermelderegister 31.12.2012

# Stadt Fürth

## Ausländeranteil

### 2012

**Gesamtstädtische Werte:**  
 Ausländer: 17 810  
 Ausländeranteil: 14,8%



Amt für Stadtforschung  
 und Statistik für  
 Nürnberg und Fürth



**Legende**

□ Distrikt

**Ausländeranteil an der Bevölkerung \***

- bis unter 5%
- 5 bis unter 8%
- 8 bis unter 15%
- 15 bis unter 25%
- 25% und mehr

\* Darstellung der bewohnten Fläche



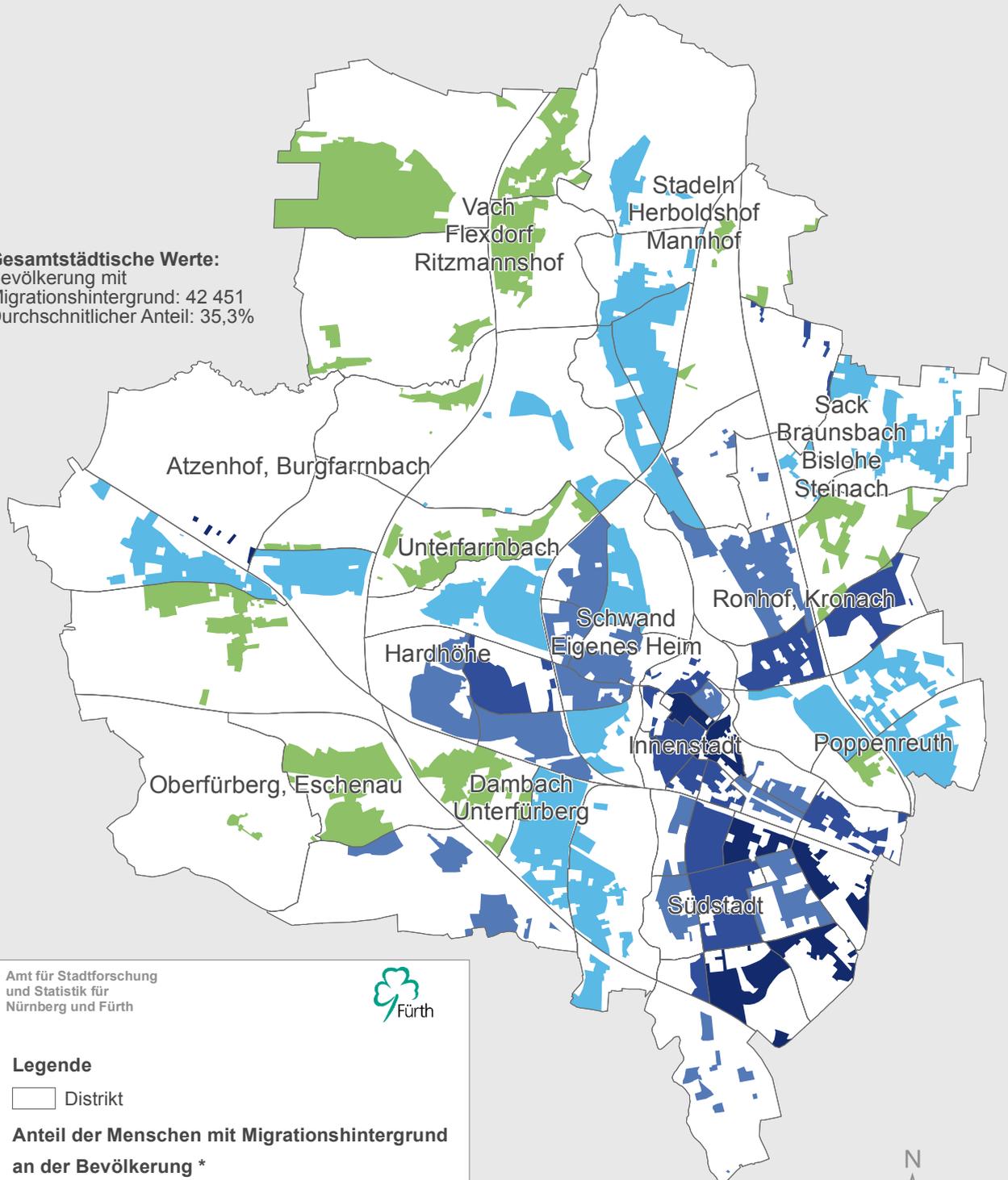
Raumbezugsystem 2013 (Amt für Stadtforschung und Statistik)  
 Einwohnermelderegister 31.12.2012

# Stadt Fürth

## Migrationshintergrund

### 2012

**Gesamtstädtische Werte:**  
 Bevölkerung mit  
 Migrationshintergrund: 42 451  
 Durchschnittlicher Anteil: 35,3%



Amt für Stadtforschung  
 und Statistik für  
 Nürnberg und Fürth



**Legende**

□ Distrikt

**Anteil der Menschen mit Migrationshintergrund  
 an der Bevölkerung \***

- bis unter 20 %
- 20 bis unter 30 %
- 30 bis unter 40 %
- 40 bis unter 50 %
- 50 % und mehr

\* Darstellung der bewohnten Fläche

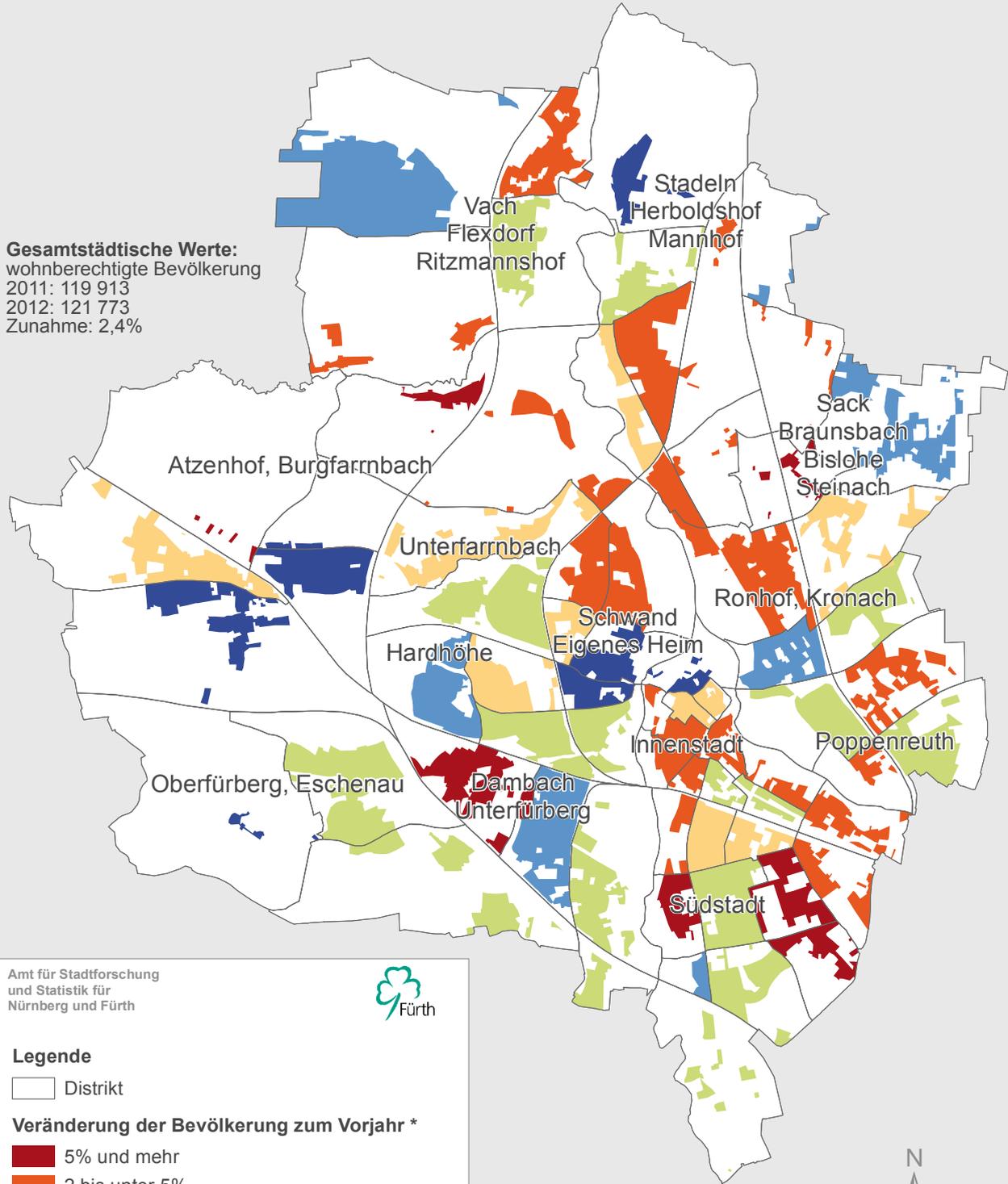


Raumbezugsystem 2013 (Amt für Stadtforschung und Statistik)  
 Einwohnermelderegister 31.12.2012

# Stadt Fürth

## Veränderung der Bevölkerung zum Vorjahr 2012

**Gesamtstädtische Werte:**  
 wohnberechtigte Bevölkerung  
 2011: 119 913  
 2012: 121 773  
 Zunahme: 2,4%



Amt für Stadtforschung  
 und Statistik für  
 Nürnberg und Fürth



**Legende**

□ Distrikt

**Veränderung der Bevölkerung zum Vorjahr \***

- 5% und mehr
  - 2 bis unter 5%
  - 1 bis unter 2%
  - bis unter 1%
  - bis unter 1%
  - 1% und mehr
- Bevölkerungszunahme
- 
- Bevölkerungsabnahme

\* Darstellung der bewohnten Fläche



Raumbezugsystem 2013 (Amt für Stadtforschung und Statistik)  
 Einwohnermelderegister 31.12.2012

**Bevölkerungsbestand und Bevölkerungsbewegungen nach Statistischen Bezirken**  
**S. 16**

## Bevölkerungsbestand und Bevölkerungsbewegungen nach Statistischen Bezirken

Bezirk	Fläche in ha	Wohnbe- rechtigte Bevölkerung am 31.12.2012	Bevöl- kerung mit Neben- wohnung	Bevölkerung mit Hauptwohnung					Veränderung zum Vorjahr (Anzahl)			
				insge- samt	Ausländer		Menschen mit Migrations- hintergrund		insge- samt	Deutsche	Ausländer	Menschen mit Migrationshin- tergrund (Deutsche u. Ausländer)
					Zahl	%	Zahl	%				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
01	142,35	13 054	188	12 866	3 941	30,6	6 101	47,4	269	53	216	126
02	97,77	6 921	147	6 774	1 557	23,0	2 674	39,5	135	122	13	- 8
03	76,62	9 319	156	9 163	2 532	27,6	4 379	47,8	130	- 9	139	118
04	143,04	7 720	92	7 628	1 703	22,3	3 464	45,4	477	243	234	345
05	89,07	9 691	86	9 605	1 503	15,6	4 074	42,4	130	64	66	55
06	223,89	3 247	19	3 228	437	13,5	1 588	49,2	3	- 15	18	11
07	331,49	4 976	64	4 912	311	6,3	1 055	21,5	107	60	47	54
08	668,08	4 026	38	3 988	232	5,8	1 011	25,4	6	- 6	12	- 32
09	1077,87	7 948	67	7 881	406	5,2	1 507	19,1	12	- 28	40	29
10	474,15	5 508	60	5 448	283	5,2	1 278	23,5	58	66	- 8	- 12
11	201,50	8 415	63	8 352	1 090	13,1	3 170	38,0	44	- 6	50	22
12	67,90	3 051	32	3 019	426	14,1	960	31,8	- 7	17	- 24	- 20
13	211,07	7 873	67	7 806	813	10,4	2 692	34,5	113	79	34	55
14	290,48	5 632	75	5 557	444	8,0	1 375	24,7	48	24	24	- 5
15	416,79	11 282	139	11 143	1 272	11,4	4 198	37,7	94	25	69	41
16	339,72	2 367	23	2 344	165	7,0	534	22,8	- 6	- 8	2	6
17	704,80	6 980	59	6 921	500	7,2	1 706	24,6	120	74	46	53
18	780,35	3 763	36	3 727	195	5,2	685	18,4	94	47	47	36
Insg.	6336,93	121 773	1 411	120 362	17 810	14,8	42 451	35,3	1 824	800	1 024	872

Bevölkerungsbewegungen 2012														Bezirk
Geburten	Sterbefälle	Geburtenüberschuss	Zuzüge			Fortzüge			Wanderungsgewinn/-verlust					
			insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer	gegenüber anderen Bezirken	über die Stadtgrenze	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
141	154	- 13	2 596	1 448	1 148	2 143	1 357	786	453	91	362	- 140	593	01
73	65	8	1 326	875	451	1 116	748	368	210	127	83	- 74	284	02
95	79	16	1 978	1 008	970	1 689	1 029	660	289	- 21	310	- 89	378	03
95	71	24	1 505	916	589	1 006	695	311	499	221	278	109	390	04
119	95	24	1 187	845	342	1 043	822	221	144	23	121	21	123	05
22	7	15	242	147	95	261	190	71	- 19	- 43	24	- 19	-	06
29	23	6	528	428	100	410	366	44	118	62	56	79	39	07
25	24	1	331	279	52	324	293	31	7	- 14	21	- 27	34	08
56	143	- 87	708	579	129	589	521	68	119	58	61	52	67	09
50	33	17	464	392	72	422	358	64	42	34	8	29	13	10
72	87	- 15	783	579	204	716	591	125	67	- 12	79	23	44	11
29	55	- 26	378	298	80	335	242	93	43	56	- 13	18	25	12
84	103	- 19	859	704	155	694	598	96	165	106	59	46	119	13
50	41	9	542	404	138	478	378	100	64	26	38	1	63	14
118	115	3	1 265	917	348	1 169	935	234	96	- 18	114	- 91	187	15
15	19	- 4	229	168	61	233	177	56	- 4	- 9	5	5	- 9	16
53	56	- 3	699	558	141	563	485	78	136	73	63	17	119	17
40	31	9	429	295	134	342	257	85	87	38	49	19	68	18
1 166	1 201	- 35	16 085	10 868	5 217	13 542	10 051	3 491	2 543	817	1 726	-	2 543	Insg.

### 3. Bevölkerung mit Hauptwohnung

Erläuterungen zum Begriff der Bevölkerung mit Hauptwohnung vgl. Kapitel 2.

Zu den einzelnen Spalten der folgenden Tabelle ist anzumerken:

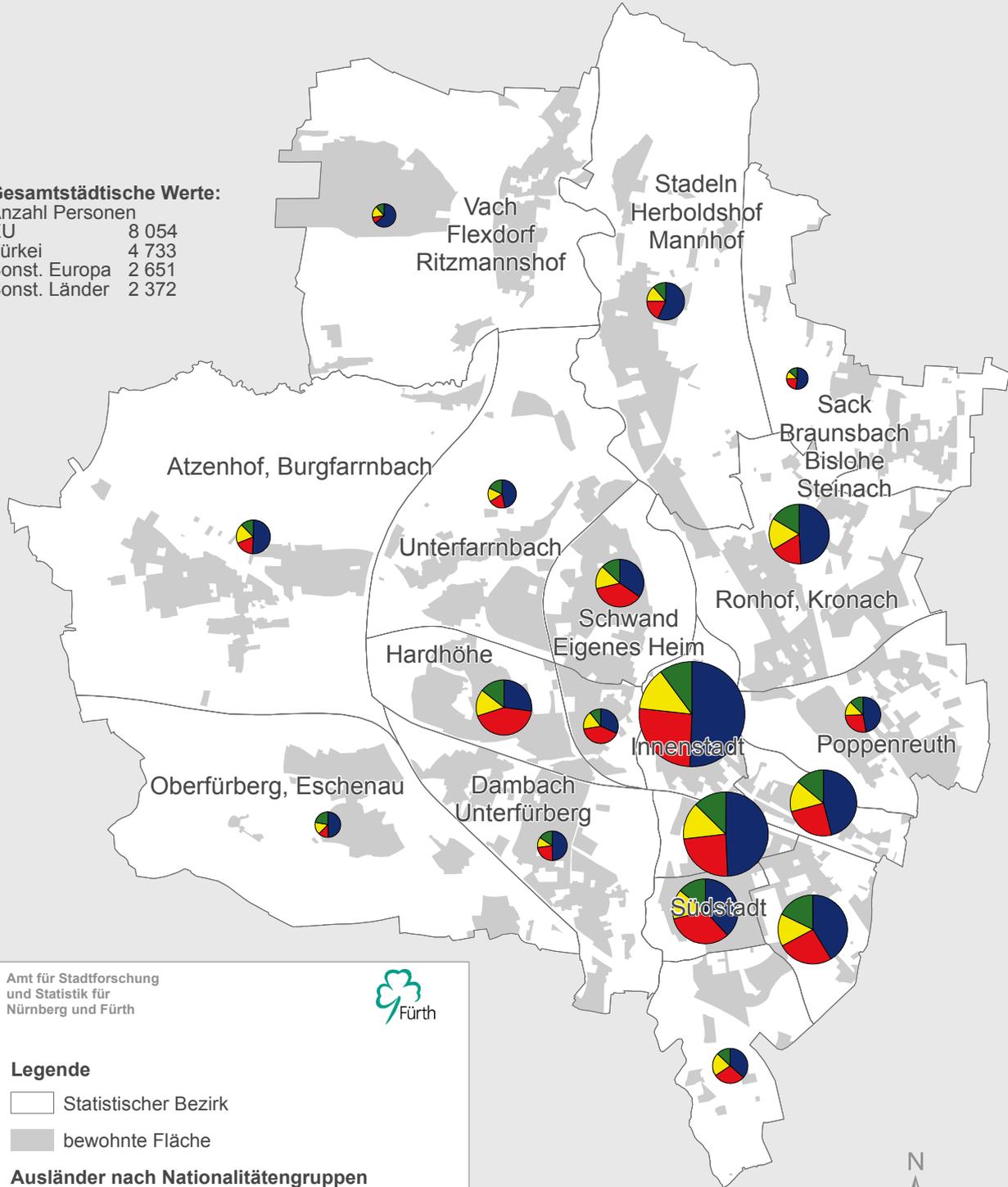
Spalte	Spaltentitel	Bemerkungen
1	Bevölkerung mit Hauptwohnung am 31.12.2012	Zahl der Personen, die am angegebenen Stichtag mit Hauptwohnung im Bezirk/Distrikt gemeldet waren. Vollständige Merkmalsberechnungen für den Distrikt/Bezirk nur wenn hier $\geq 30$ Personen.
2 – 10	im Alter von ... bis unter ... Jahren	Zum 31.12.2012 wurde das Alter der Personen ermittelt und die Werte für die in den Spalten genannten Altersgruppen errechnet.
11	Durchschnittsalter	Summe der durchschnittlichen Altersjahre der Personen je Statist. Bezirk bzw. Distrikt : Personenzahl
12 – 13	Männer/Frauen	Zahl der Personen mit dem jeweiligen Geschlecht
14 – 16	nach der Religionszugehörigkeit	Zahl der Personen mit der jeweiligen Religionszugehörigkeit
17 – 21	Ausländische Bevölkerung nach der Staatsangehörigkeit	Zur ausländischen Bevölkerung Insgesamt zählen alle Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit haben. Vollständige Angabe der Staatsangehörigkeit/-sgruppe nur wenn hier insgesamt $\geq 30$ Personen.  Neben der Bundesrepublik Deutschland gehören zu den EU-Ländern (EU-Erweiterung am 1. Mai 2004 und am 1. Januar 2007): Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien und Nordirland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowakische Republik, Slowenien, Schweden, Spanien, Tschechien, Ungarn und Zypern.

# Stadt Fürth

## Ausländer nach Nationalitätengruppen 2012

**Gesamtstädtische Werte:**

Anzahl Personen	
EU	8 054
Türkei	4 733
Sonst. Europa	2 651
Sonst. Länder	2 372



Amt für Stadtforschung  
und Statistik für  
Nürnberg und Fürth



**Legende**

- Statistischer Bezirk
- bewohnte Fläche

**Ausländer nach Nationalitätengruppen**

- EU
- Türkei
- Sonstiges Europa
- Sonstige Länder

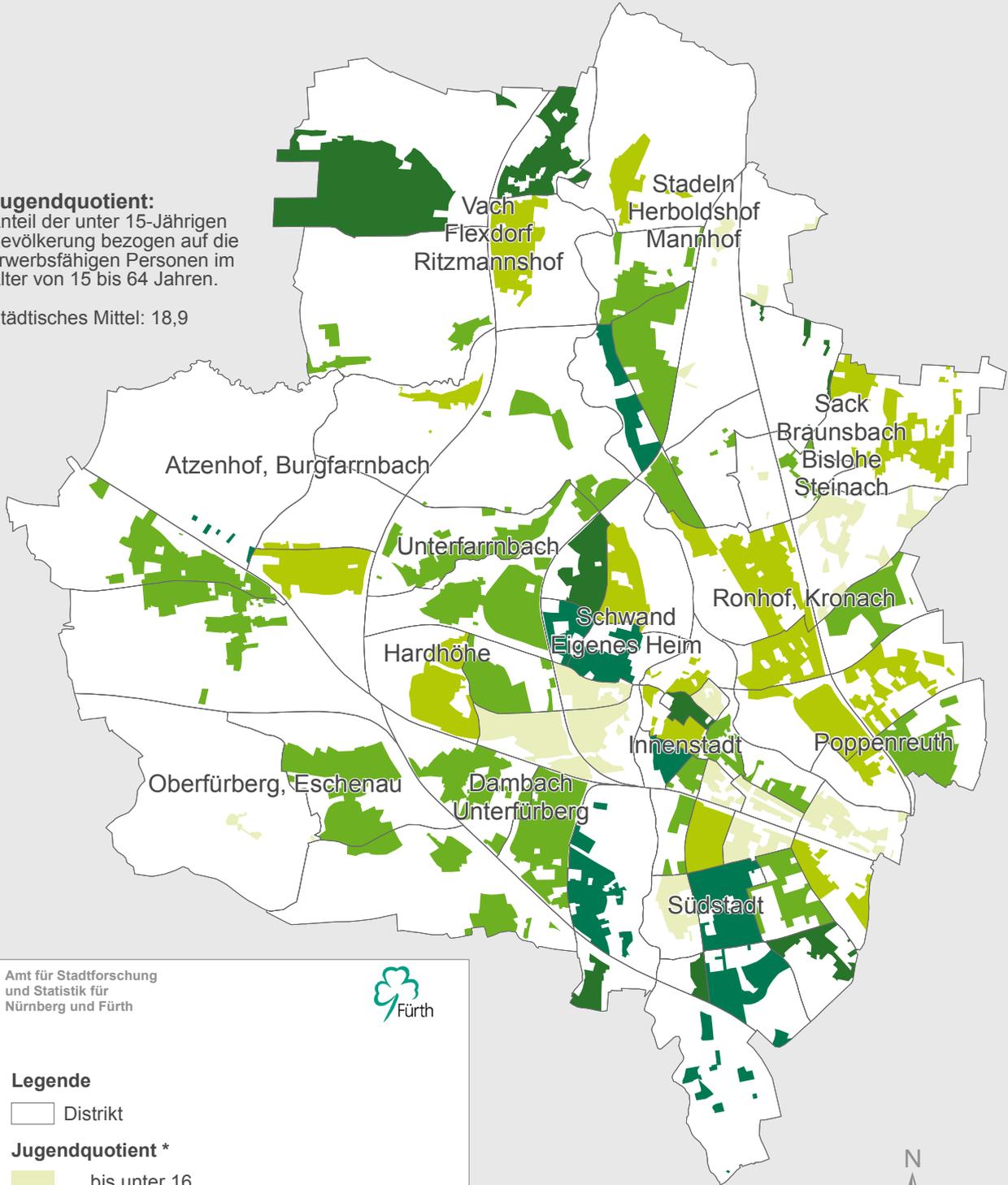


Raumbezugsystem 2013 (Amt für Stadtforschung und Statistik)  
Einwohnermelderegister 31.12.2012

# Stadt Fürth Jugendquotient 2012

**Jugendquotient:**  
Anteil der unter 15-Jährigen  
Bevölkerung bezogen auf die  
erwerbsfähigen Personen im  
Alter von 15 bis 64 Jahren.

Städtisches Mittel: 18,9



Amt für Stadtforschung  
und Statistik für  
Nürnberg und Fürth



**Legende**

□ Distrikt

**Jugendquotient \***

- bis unter 16
- 16 bis unter 18
- 18 bis unter 20
- 20 bis unter 25
- 25 und mehr

\* Darstellung der bewohnten Fläche



Raumbezugsystem 2013 (Amt für Stadtforschung und Statistik)  
Einwohnermelderegister 31.12.2012

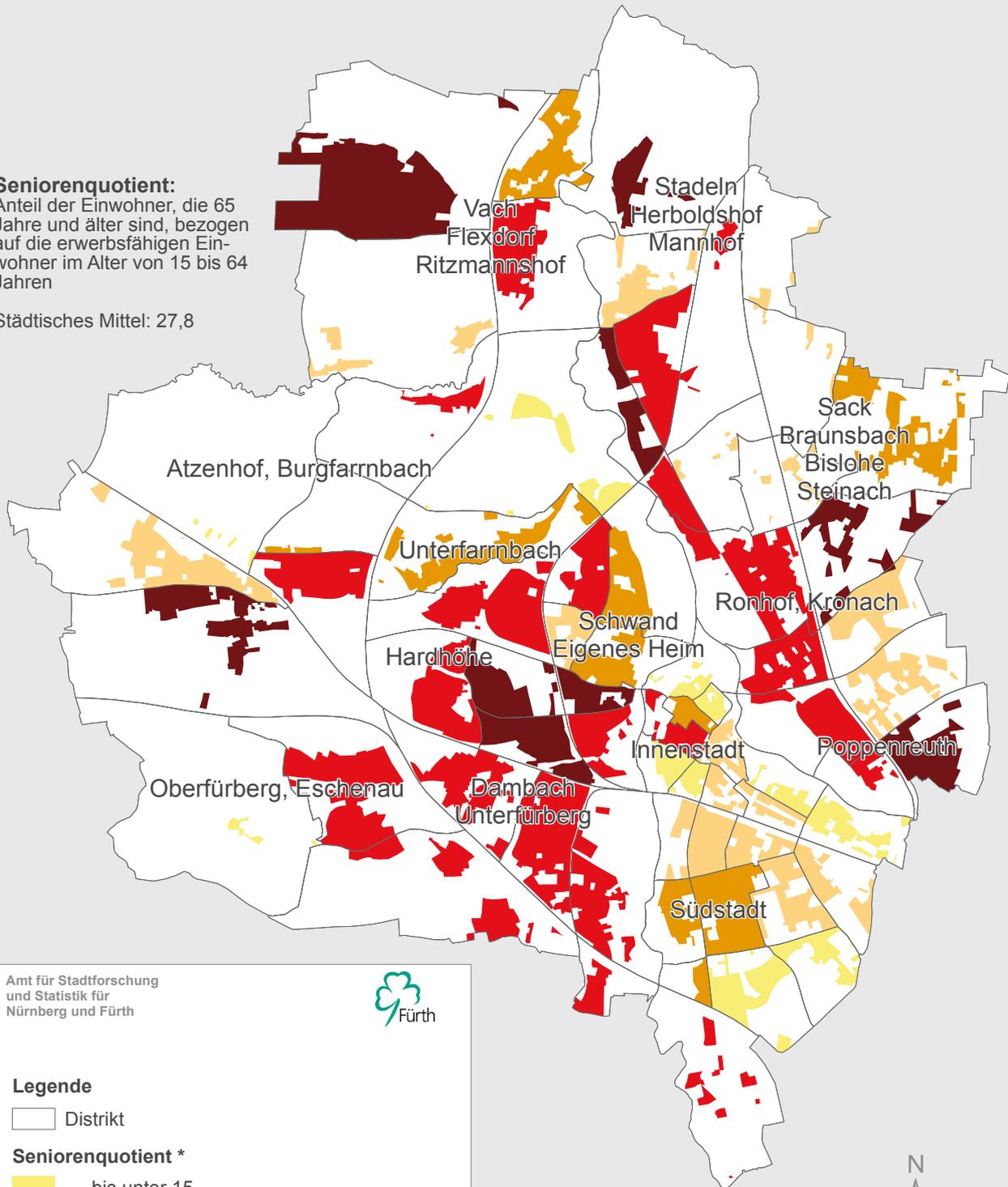
# Stadt Fürth

## Seniorenquotient 2012

### Seniorenquotient:

Anteil der Einwohner, die 65 Jahre und älter sind, bezogen auf die erwerbsfähigen Einwohner im Alter von 15 bis 64 Jahren

Städtisches Mittel: 27,8



Amt für Stadtforschung  
und Statistik für  
Nürnberg und Fürth



### Legende

□ Distrikt

### Seniorenquotient \*

- bis unter 15
- 15 bis unter 25
- 25 bis unter 30
- 30 bis unter 40
- 40 und mehr

\* Darstellung der bewohnten Fläche



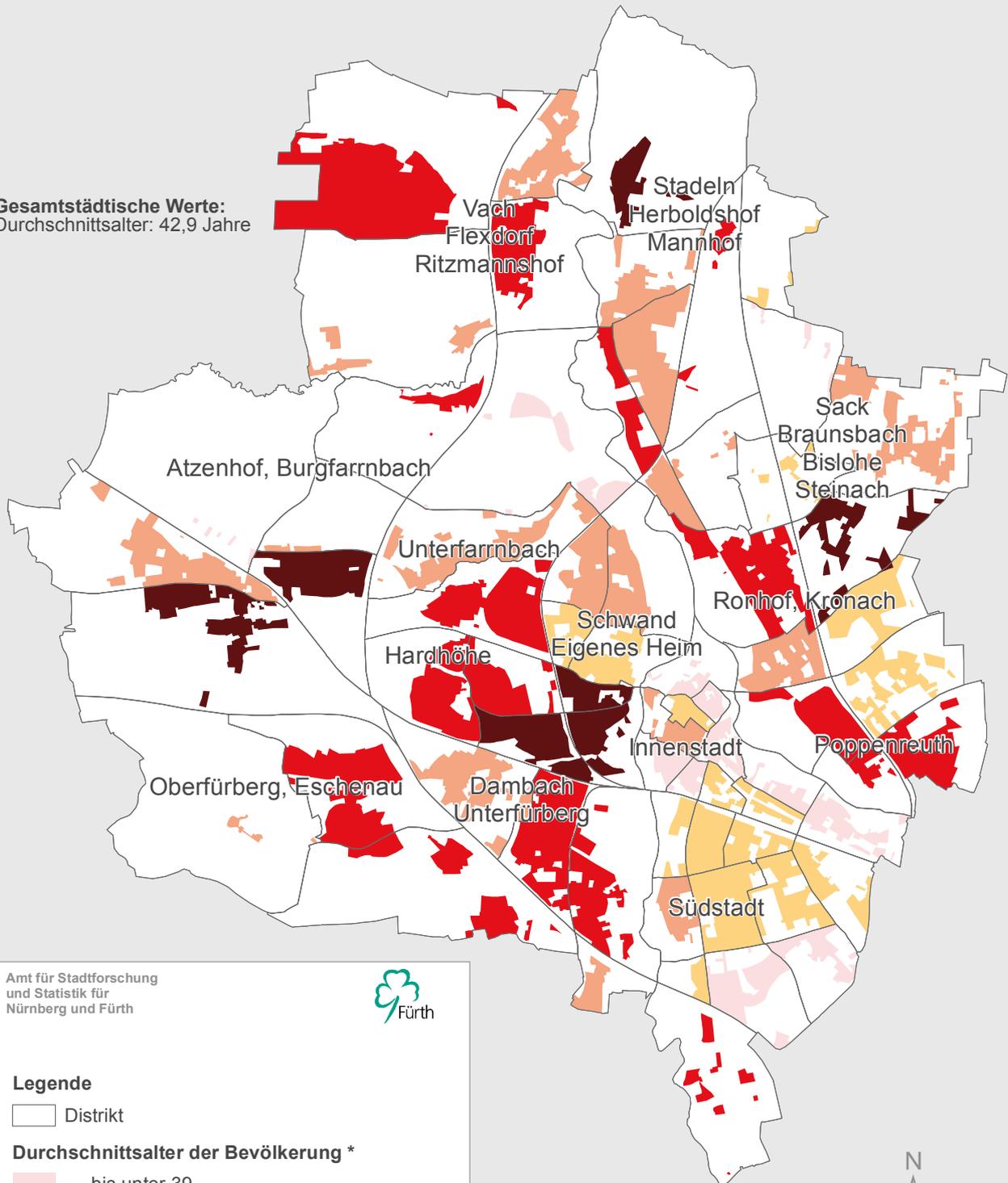
Raumbezugsystem 2013 (Amt für Stadtforschung und Statistik)  
Einwohnermelderegister 31.12.2012

# Stadt Fürth

## Durchschnittsalter

### 2012

**Gesamtstädtische Werte:**  
Durchschnittsalter: 42,9 Jahre



Amt für Stadtforschung  
und Statistik für  
Nürnberg und Fürth



**Legende**

□ Distrikt

**Durchschnittsalter der Bevölkerung \***

- bis unter 39
- 39 bis unter 42
- 42 bis unter 45
- 45 bis unter 47
- 47 Jahre und älter

\* Darstellung der bewohnten Fläche



Raumbezugsystem 2013 (Amt für Stadtforschung und Statistik)  
Einwohnermelderegister 31.12.2012



**Bevölkerung mit Hauptwohnung nach Statistischen Bezirken S. 30**

## Bevölkerung mit Hauptwohnung nach Statistischen Bezirken

Bezirk	Bevölkerung mit Hauptwohnung am 31.12.2012 insgesamt	nach Altersgruppen (im Alter von ... bis unter ... Jahren)									Durchschnittsalter
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 45	45 - 65	65 - 80	80 und mehr	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01	12 866	382	355	1 075	388	1 171	4 419	3 287	1 285	504	39,7
02	6 774	202	164	477	185	757	2 396	1 858	536	199	38,9
03	9 163	256	184	622	238	998	3 341	2 279	933	312	39,9
04	7 628	262	241	607	218	725	2 682	1 990	619	284	38,9
05	9 605	296	278	744	233	802	3 078	2 396	1 299	479	41,8
06	3 228	70	93	405	208	298	816	1 057	239	42	37,6
07	4 912	125	108	394	149	295	1 223	1 522	826	270	45,3
08	3 988	75	78	347	115	305	841	1 370	667	190	45,5
09	7 881	160	177	577	219	571	1 759	2 532	1 293	593	46,7
10	5 448	161	126	426	166	337	1 514	1 651	835	232	43,6
11	8 352	175	205	543	251	596	1 937	2 438	1 659	548	46,9
12	3 019	69	55	169	56	220	807	860	520	263	47,3
13	7 806	241	222	670	217	659	2 079	2 166	1 153	399	42,9
14	5 557	130	134	403	156	409	1 354	1 692	1 025	254	45,2
15	11 143	300	252	759	307	872	2 869	3 537	1 742	505	44,4
16	2 344	54	65	171	70	202	613	727	339	103	43,4
17	6 921	156	159	564	240	498	1 739	2 096	1 107	362	44,6
18	3 727	121	103	292	118	258	928	1 187	565	155	43,7
Insg.	120 362	3 235	2 999	9 245	3 534	9 973	34 395	34 645	16 642	5 694	43,0

nach Geschlecht		nach der Religionszugehörigkeit			Ausländische Bevölkerung nach der Staatsangehörigkeit					Bezirk
Männer	Frauen	evangelisch	katholisch	sonstige oder keine	insgesamt	EU-Bürger	Türkei	übriges Europa	Sonstige	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
6 524	6 342	3 369	2 612	6 885	3 941	1 997	1 028	520	396	01
3 380	3 394	1 850	1 412	3 512	1 557	718	384	239	216	02
4 672	4 491	2 410	2 043	4 710	2 532	1 249	604	360	319	03
3 848	3 780	2 009	1 794	3 825	1 703	703	441	258	301	04
4 495	5 110	3 133	2 380	4 092	1 503	575	497	221	210	05
1 602	1 626	989	852	1 387	437	160	127	94	56	06
2 379	2 533	1 966	1 274	1 672	311	155	72	35	49	07
1 903	2 085	1 640	1 106	1 242	232	115	30	36	51	08
3 691	4 190	3 834	1 881	2 166	406	207	73	76	50	09
2 660	2 788	2 266	1 369	1 813	283	133	54	45	51	10
3 891	4 461	3 298	2 131	2 923	1 090	295	469	170	156	11
1 421	1 598	1 157	746	1 116	426	136	173	72	45	12
3 713	4 093	2 883	1 918	3 005	813	282	297	129	105	13
2 706	2 851	2 250	1 387	1 920	444	210	120	58	56	14
5 347	5 796	4 175	3 028	3 940	1 272	625	219	218	210	15
1 167	1 177	1 087	596	661	165	86	37	20	22	16
3 320	3 601	2 981	1 833	2 107	500	284	91	69	56	17
1 844	1 883	1 808	835	1 084	195	124	17	31	23	18
58 563	61 799	43 105	29 197	48 060	17 810	8 054	4 733	2 651	2 372	Insg.

## 4. Haushalte

Im Meldewesen gibt es kein Merkmal, das die Haushaltszugehörigkeit anzeigt. Aufgrund von Hinweisen in den Datensätzen der Eltern auf die Kinder und der Ehegatten untereinander lassen sich jedoch sogenannte „Kernhaushalte“ ermitteln. Mit einem im KOSIS-

Verbund gepflegten Standardprogramm zur Generierung von Haushalten (HHGEN) wurden den Kernhaushalten weitere Personen aufgrund von Namensgleichheit, Einzugsdatum, Herkunftsort und Altersdifferenzen zugeordnet. Anstalten und Heime wurden bei dieser Gene-

rierung ausgeklammert. Bei den so ermittelten Haushaltszahlen handelt es sich zwar um Schätzgrößen, diese bieten jedoch eine gute Größenangabe für die tatsächliche Zahl, Größe und Struktur der Haushalte in den jeweiligen Statistischen Bezirken bzw. Distrikten.

Zu den einzelnen Spalten der folgenden Tabelle ist anzumerken:

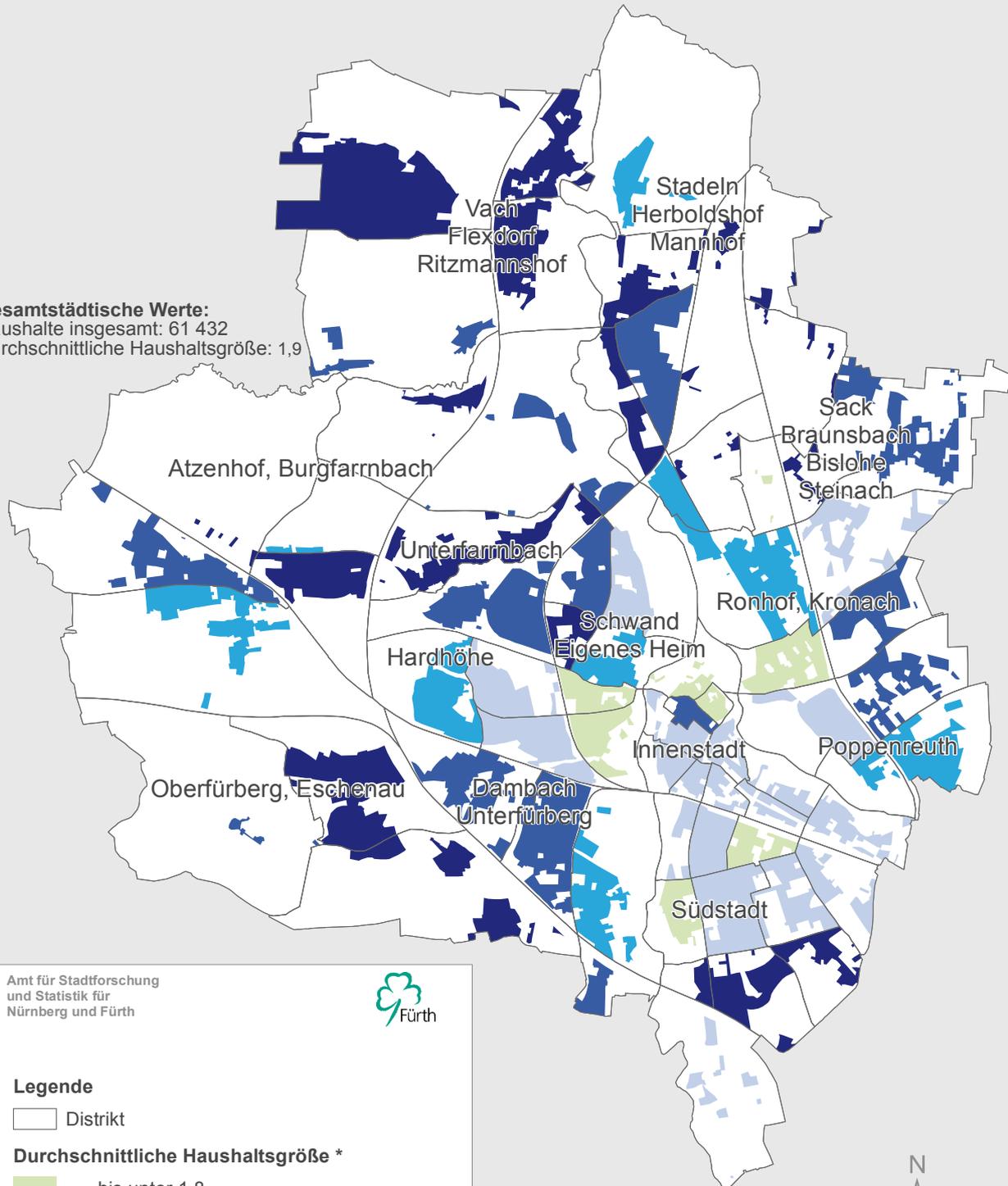
1 - 6	Haushalte	Zahl der privaten Haushalte nach der Haushaltegenerierung mit HHGEN. Basis der Haushaltegenerierung ist die Wohnberechtigte Bevölkerung aus dem Melderegister, wobei Adressen, an denen sich Anstalten/Heime befinden, von der Generierung ausgeschlossen werden. Bei weniger als insg. 3 Haushalten in den Distrikten bzw. Bezirken erfolgen keine detaillierten Angaben.
7	Durchschnittliche Haushaltsgröße	Zahl der Personen je Haushalt. Die Zahl wird ermittelt, in dem die Wohnberechtigte Bevölkerung abzüglich der Bevölkerung in Anstalten/Heimen zur Zahl der Haushalte in Relation gesetzt wird.
8 - 9	Haushalte mit Kindern	Zahl der Haushalte, in denen mindestens ein Kind unter 18 Jahren an der gleichen Adresse lebt. Alleinerziehende sind Haushalte mit Kindern, in denen nur ein Elternteil (Vater oder Mutter) im gleichen Haushalt wohnt. Bei weniger als 3 Haushalten mit Kindern in den Distrikten bzw. Bezirken erfolgen keine Angaben.
10 - 12	Haushalte nach der Zahl der Kinder im Haushalt	Maßgeblich sind die im gleichen Haushalt lebenden Kinder unter 18 Jahren. Bei weniger als 3 Haushalten mit Kindern in den Distrikten bzw. Bezirken erfolgen keine Angaben.

# Stadt Fürth

## Haushaltsgröße

### 2012

**Gesamtstädtische Werte:**  
Haushalte insgesamt: 61 432  
Durchschnittliche Haushaltsgröße: 1,9



Amt für Stadtforschung  
und Statistik für  
Nürnberg und Fürth



#### Legende

□ Distrikt

#### Durchschnittliche Haushaltsgröße \*

- bis unter 1,8
- 1,8 bis unter 2,0
- 2,0 bis unter 2,1
- 2,1 bis unter 2,3
- 2,3 und mehr

\* Darstellung der bewohnten Fläche

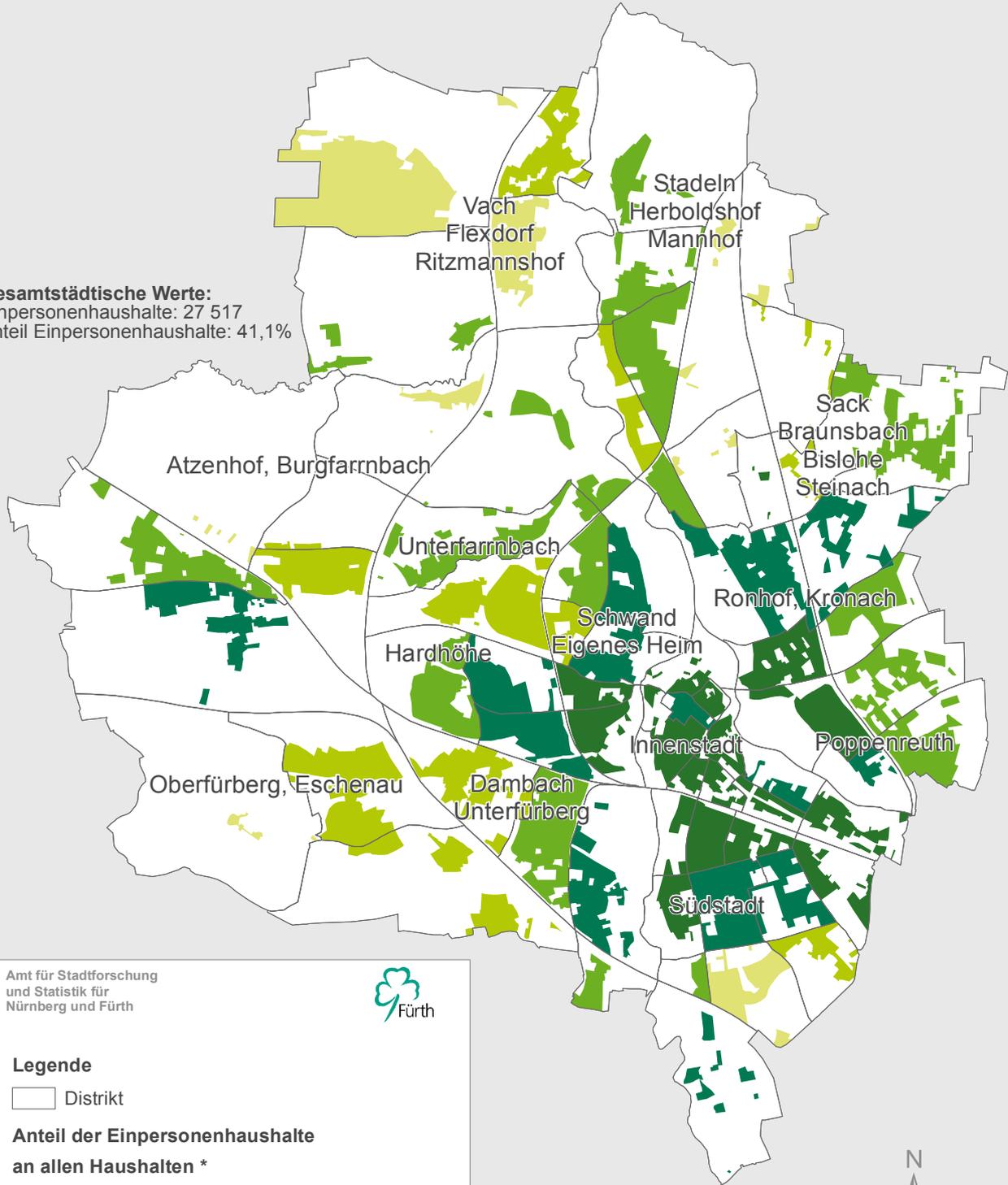


Raumbezugsystem 2013 (Amt für Stadtforschung und Statistik)  
Einwohnermelderegister 31.12.2012

# Stadt Fürth

## Einpersonenhaushalte 2012

**Gesamtstädtische Werte:**  
 Einpersonenhaushalte: 27 517  
 Anteil Einpersonenhaushalte: 41,1%



Amt für Stadtforschung  
 und Statistik für  
 Nürnberg und Fürth



**Legende**

□ Distrikt

**Anteil der Einpersonenhaushalte  
 an allen Haushalten \***

- bis unter 30%
- 30 bis unter 35%
- 35 bis unter 40%
- 40 bis unter 50%
- 50% und mehr

\* Darstellung der bewohnten Fläche



Raumbezugsystem 2013 (Amt für Stadtforschung und Statistik)  
 Einwohnermelderegister 31.12.2012



**Haushalte nach Statistischen Bezirken S. 42**

## Haushalte nach Statistischen Bezirken

Bezirk	Haushalte am 31.12.2012 insgesamt	Haushalte nach der Zahl der Personen im Haushalt					durschnittl. Haushalts-Größe	Haushalte mit Kindern		Haushalte nach der Zahl der Kinder im Haushalt		
		1	2	3	4	5 und mehr		insgesamt	darunter Allein-erziehende	1	2	3 und mehr
		1	2	3	4	5		6	7	8	9	10
01	6 992	3 815	1 691	744	483	259	1,8	1 311	434	704	411	196
02	3 748	1 931	1 044	419	238	116	1,8	677	224	409	199	69
03	5 206	2 835	1 401	485	320	165	1,8	832	275	477	272	83
04	3 834	1 870	999	454	364	147	1,9	843	206	469	294	80
05	5 197	2 622	1 475	626	339	135	1,8	1 013	315	602	329	82
06	1 254	297	352	288	227	90	2,6	489	95	269	164	56
07	2 402	898	824	376	235	69	2,1	509	96	288	183	38
08	1 836	592	675	298	211	60	2,2	401	98	230	131	40
09	3 627	1 291	1 271	586	384	95	2,1	755	164	439	260	56
10	2 588	900	936	377	290	85	2,1	568	80	305	218	45
11	4 301	1 781	1 518	559	328	115	2,0	770	206	461	245	64
12	1 740	937	509	192	76	26	1,7	249	87	171	60	18
13	3 804	1 566	1 204	513	380	141	2,0	857	232	473	298	86
14	2 905	1 303	915	358	241	88	1,9	530	127	294	179	57
15	5 891	2 752	1 787	738	470	144	1,9	1 018	258	612	322	84
16	1 118	398	385	188	108	39	2,1	237	53	138	79	20
17	3 307	1 199	1 113	543	359	93	2,1	742	157	429	261	52
18	1 682	530	597	275	204	76	2,2	391	63	196	150	45
Insg.	61 432	27 517	18 696	8 019	5 257	1 943	2,0	12 192	3 170	6 966	4 055	1 171

## 5. Kraftfahrzeugbestand und Erstzulassungen

Die Daten zum Kraftfahrzeugbestand beruhen auf dem Register der Kraftfahrzeug-Zulassungsstelle. In dem hieraus abgezogenen Statistik-Datensatz sind alle wesentlichen Merkmale zum Halter, zur Nutzung und zur Technik und Ausstattung des Fahrzeugs enthalten.

In den folgenden Tabellen sind die kleinräumigen Bestandszahlen der zugelassenen Kraftfahrzeuge (also ohne stillgelegte oder vorübergehend stillgelegte Fahrzeuge) dargestellt. Danach waren in Fürth am

31.12.2012 insgesamt 68 063 Kraftfahrzeuge zugelassen, darunter 57 838 PKW. Dabei ist im Regelfall der Fahrzeugstandort mit der Adresse des Halters identisch; dies gilt auch für Firmen mit auswärtigem Unternehmenssitz.

Nicht einbezogen sind Fahrzeuge der Bundeswehr und des Bundesgrenzschutzes sowie Fahrzeuge mit Kurz- oder mit Ausfuhrkennzeichen. Auch die zulassungspflichtigen Kraftfahrzeuganhänger sind nicht enthalten.

Allerdings kommt es aufgrund anderer Zuordnungen zu Abweichungen in den Bestandszahlen. Nach der Statistik des Kraftfahrt-Bundesamt in Flensburg (KBA) lag die Zahl der PKW in Fürth am 01.01.2013 bei 56 230.

Weitere Erläuterungen zu den in der Tabelle verwendeten Begriffen sind in der folgenden Übersicht aufgeführt:

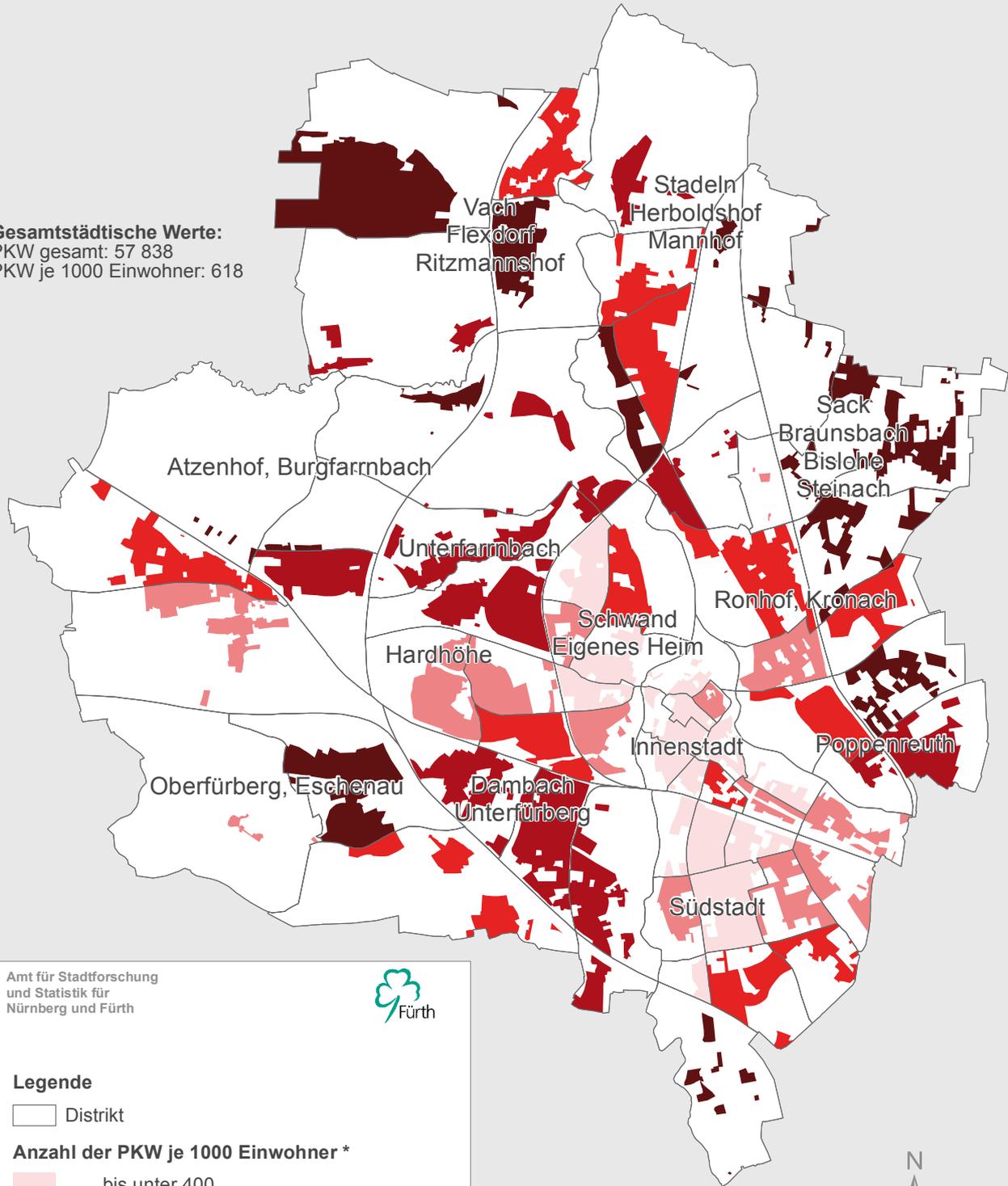
Spalte	Spaltentitel	Bemerkungen
1	Zugelassener Kraftfahrzeugbestand insgesamt	Summe der zugelassenen Personenkraftwagen, Nutzfahrzeuge, selbstfahrenden Zug- und Arbeitsmaschinen sowie Krafträder Keine Angabe bei Distrikten bzw. Bezirken mit 2 und weniger Kraftfahrzeugen
2	darunter LKW / Bus / Zugmaschinen	Prozentanteil der Nutzfahrzeuge, Omnibusse und Zugmaschinen an allen Kraftfahrzeugen
3	darunter PKW insgesamt	Anzahl der Personenkraftwagen Keine Angabe bei Distrikten bzw. Bezirken mit 2 und weniger PKW
4	darunter mit Dieselmotor	Anteil der mit Dieselmotor ausgerüsteten PKW an allen Personenkraftwagen
5	darunter mit EURO4 und besser	Anteil der mit mindestens EURO4-Norm ausgerüsteten PKW an allen Personenkraftwagen
6	PKW je 1000 Einw.	Gesamtzahl der PKW (Sp. 3) dividiert durch die Zahl der Einwohner mit Hauptwohnsitz x 1000 Keine Angabe bei Distrikten bzw. Bezirken mit weniger als 30 Einwohnern
7 – 11	2012 erstmals zugelassene Kraftfahrzeuge	Summe der im Jahr 2012 erstmals zugelassenen und am 31.12.2012 in Fürth gemeldeten Neufahrzeuge. Entscheidend ist dabei das Datum der Erstzulassung, nicht der Zulassungsbezirk zum Zeitpunkt der Erstzulassung.  Bei den Sp. 8 bis 11 wird auf die Begriffserläuterungen zu den Spalten 2, 3, 5 und 6 verwiesen

# Stadt Fürth

## PKW je Einwohner

### 2012

**Gesamtstädtische Werte:**  
 PKW gesamt: 57 838  
 PKW je 1000 Einwohner: 618



Amt für Stadtforschung  
 und Statistik für  
 Nürnberg und Fürth



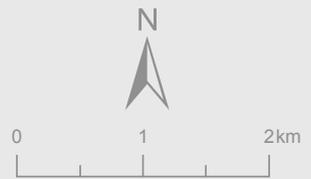
**Legende**

□ Distrikt

**Anzahl der PKW je 1000 Einwohner \***

- bis unter 400
- 400 bis unter 500
- 500 bis unter 570
- 570 bis unter 630
- 630 und mehr

\* Darstellung der bewohnten Fläche

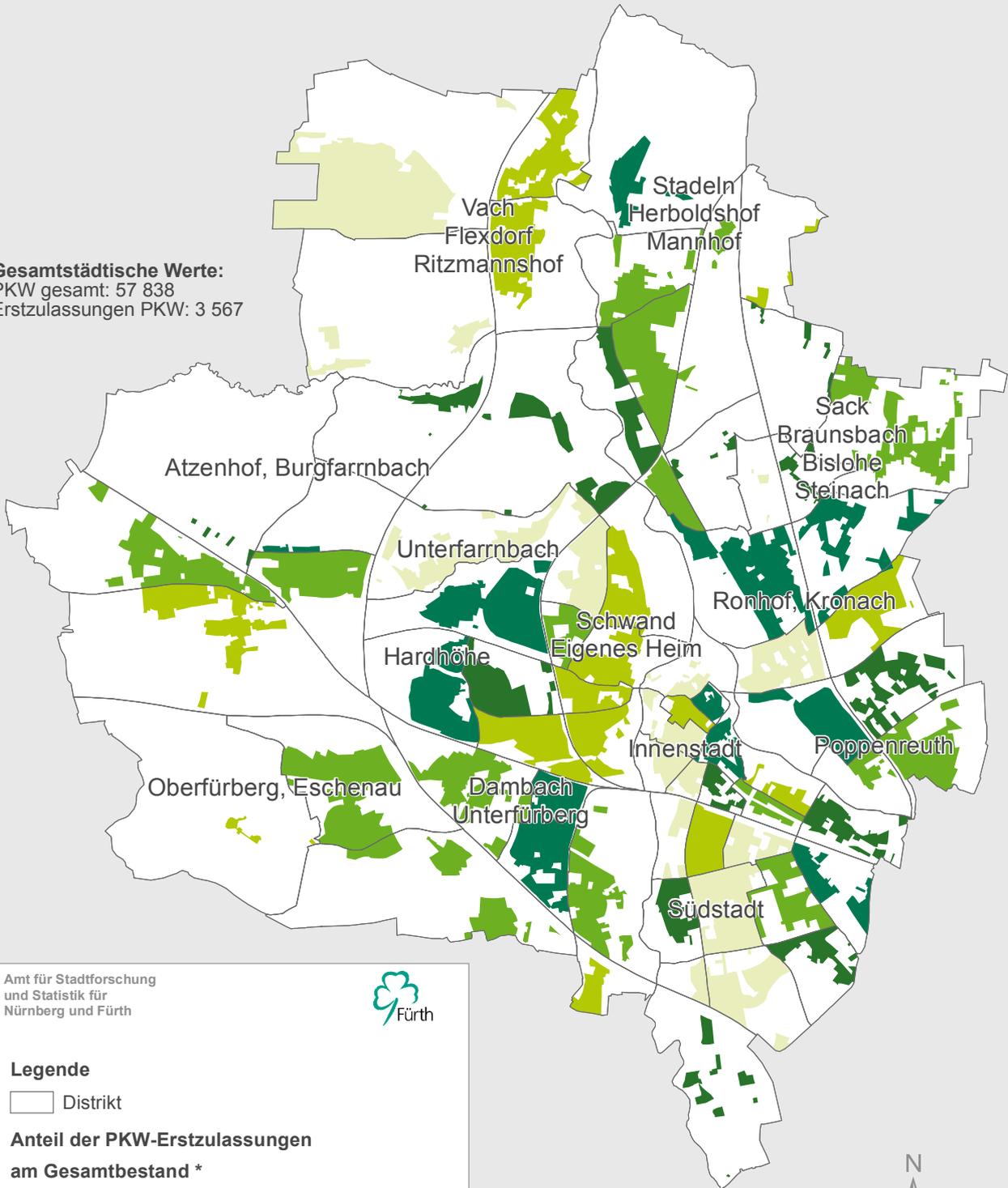


Raumbezugsystem 2013 (Amt für Stadtforschung und Statistik)  
 KFZ-Zulassungsregister 31.12.2012

# Stadt Fürth

## PKW Erstzulassungen 2012

**Gesamtstädtische Werte:**  
 PKW gesamt: 57 838  
 Erstzulassungen PKW: 3 567



Amt für Stadtforschung  
 und Statistik für  
 Nürnberg und Fürth



**Legende**

□ Distrikt

**Anteil der PKW-Erstzulassungen  
 am Gesamtbestand \***

- bis unter 4%
- 4 bis unter 5%
- 5 bis unter 6%
- 6 bis unter 8%
- 8% und mehr

\* Darstellung der bewohnten Fläche



Raumbezugsystem 2013 (Amt für Stadtforschung und Statistik)  
 KFZ-Zulassungsregister 31.12.2012



**Kraftfahrzeugbestand und Erstzulassungen nach Statistischen Bezirken S. 52**

### Kraftfahrzeugbestand und Erstzulassungen nach Statistischen Bezirken

Bezirk	Zugelassener Kraftfahrzeugbestand 31.12.2012						2012 erstmals zugelassene Kfz				
	insgesamt	dar. LKW/ Bus/ Zugmaschinen	darunter PKW				insgesamt	dar. LKW/ Bus/ Zugmaschinen	darunter PKW		
			insgesamt	darunter mit Dieselmotor	dar. mit EURO4 und besser	PKW je 1 000 Einw.			insgesamt	dar. mit EURO4 und besser	PKW je 1 000 Einw.
	Zahl	in % von Sp. 1	Zahl	in % von Sp. 3		Zahl	Zahl	in % von Sp. 7	Zahl	in % von Sp. 9	Zahl
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
01	5 011	5,9	4 164	24,8	56,3	324	226	5,3	192	54,4	15
02	3 339	5,2	2 916	30,6	62,4	430	240	10,0	207	60,4	31
03	3 674	6,2	3 145	23,7	58,8	343	148	10,8	123	52,7	13
04	3 920	9,3	3 289	28,5	58,1	431	266	10,9	226	60,2	30
05	4 279	3,1	3 781	22,9	58,4	394	202	4,5	179	57,4	19
06	2 668	8,6	2 213	33,3	58,5	686	422	10,4	351	55,2	109
07	3 357	3,5	2 904	22,9	60,5	591	188	4,8	167	58,0	34
08	2 730	2,6	2 393	25,2	60,5	600	148	4,7	128	48,6	32
09	5 483	7,5	4 533	20,7	55,2	575	333	11,4	276	55,6	35
10	3 830	6,2	3 259	26,8	60,3	598	249	9,6	213	64,3	39
11	4 809	3,4	4 242	25,8	61,9	508	330	6,1	296	71,2	35
12	1 368	3,3	1 189	19,0	58,8	394	56	.	48	57,1	16
13	3 813	3,0	3 326	21,5	58,3	426	165	4,8	145	42,4	19
14	3 669	5,8	3 123	20,3	57,3	562	226	4,0	207	50,4	37
15	6 509	5,2	5 588	21,4	57,2	501	418	6,5	365	44,0	33
16	2 172	16,2	1 582	23,6	50,9	675	173	28,9	113	34,1	48
17	4 755	5,4	3 997	22,7	57,4	578	265	4,2	236	61,9	34
18	2 677	6,0	2 194	22,6	55,2	589	114	7,0	95	46,5	25
Insg.	68 063	5,7	57 838	24,1	58,1	481	4 169	8,3	3 567	55,0	30

Anmerkung: Geringfügige Abweichungen bei den Summen sind durch regional nicht zuordenbare Fälle bedingt

## 6. Erwerbsbeteiligung der Bevölkerung, Arbeitsmarkt

Die Erwerbspersonen sind Bezugsgröße für die Berechnung von Arbeitslosenquoten. Mangels kleinräumiger Angaben zur Zahl der Erwerbspersonen stehen auch **keine kleinräumigen Arbeitslosenquoten** zur Verfügung. Um Vergleichswerte für die unterschiedliche Betroffenheit von Arbeitslosigkeit in den Statistischen Bezirken und Distrikten zu haben, werden in diesem Heft die Arbeitslosen zu den dort wohnenden Einwohnern im erwerbsfähigen Alter von 15 bis unter 65 Jahren in Beziehung gesetzt.

Für die Gesamtstadt betrug die amtliche Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen) Ende Dezember 2012: 6,5 % (Ende Juni 2012: 6,3 %). Der Anteil der Arbeitslosen an allen 15 bis unter 65-Jährigen betrug zum selben Zeitpunkt: 5,2 % (Juni 2012: 5,1 %).

Die Differenz erklärt sich aus der Tatsache, dass nicht alle 15 bis unter 65-Jährigen potenziell erwerbstätig sind.

In diesem Heft werden auszugswise die Zahlen der Arbeitslosen und der Beschäftigten in kleinräumiger Gliederung veröffentlicht. Die Lieferung kleinräumiger Arbeitsmarktdaten ist möglich geworden auf der Grundlage einer seit 1999 getroffenen Rahmenvereinbarung zwischen den im Verband Deutscher Städtestatistiker organisierten Städten und der Bundesagentur für Arbeit.

Die räumliche Zuordnung erfolgt nach dem **Wohnortprinzip**, das heißt die folgenden Bezirks- bzw. Distrikstabellen enthalten die Zahlen der dort wohnenden Arbeitslosen und sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Die Beschäftigtenzahl am Wohnort Fürth darf also nicht mit der Beschäftigtenzahl am Arbeitsort Fürth gleichgesetzt werden, in

der unabhängig vom Wohnort alle in Fürth arbeitenden Beschäftigten enthalten sind.

Zum Berichtszeitpunkt Dezember 2012 betrug die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort Fürth 47 530 (Juni 2012: 47 249), die Zahl der in Fürth arbeitenden Beschäftigten betrug dagegen 40 534 (Juni 2012: 40 904). Die Differenz von 6 996 (Juni 2011: 6 345) stellt den negativen Saldo von Berufsein- und -auspendlern dar.

**Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten** umfassen alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich der Beschäftigten in beruflicher Ausbildung), die krankenversicherungs- oder rentenversicherungspflichtig sind. **Nicht einbezogen** sind dagegen Selbstständige, mithelfende Familienangehörige, Berufs- und Zeitsoldaten, Wehrpflichtige ohne vorangegangene Beschäftigung sowie Beamte.

Eine genaue Aussage über die berufliche Stellung der in der Beschäftigtenstatistik nicht erfassten Personen lässt sich nicht machen.

**Arbeitslose** (aus den Rechtskreisen SGB II und SGB III) sind die bei ihrem zuständigen Arbeitsamt gemeldeten Arbeitssuchenden zwischen dem vollendeten 15. und 65. Lebensjahr. Sie müssen eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen und dürfen nicht Schüler, Student oder Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik, nicht arbeitsunfähig erkrankt und nicht Empfänger von Altersrente sein. Es werden die Zahlen zum Berichtszeitpunkt Dezember 2012 veröffentlicht. Aufgrund fehlender oder falscher Angaben zur Adresse können manche Personen aus den Meldeverfahren

kleinräumig nicht zugeordnet werden – in der Gesamtsumme für die Stadt Fürth sind diese aber enthalten.

Weitere Details zu den verwendeten Begriffen werden in der Übersicht auf der folgenden Seite beschrieben.

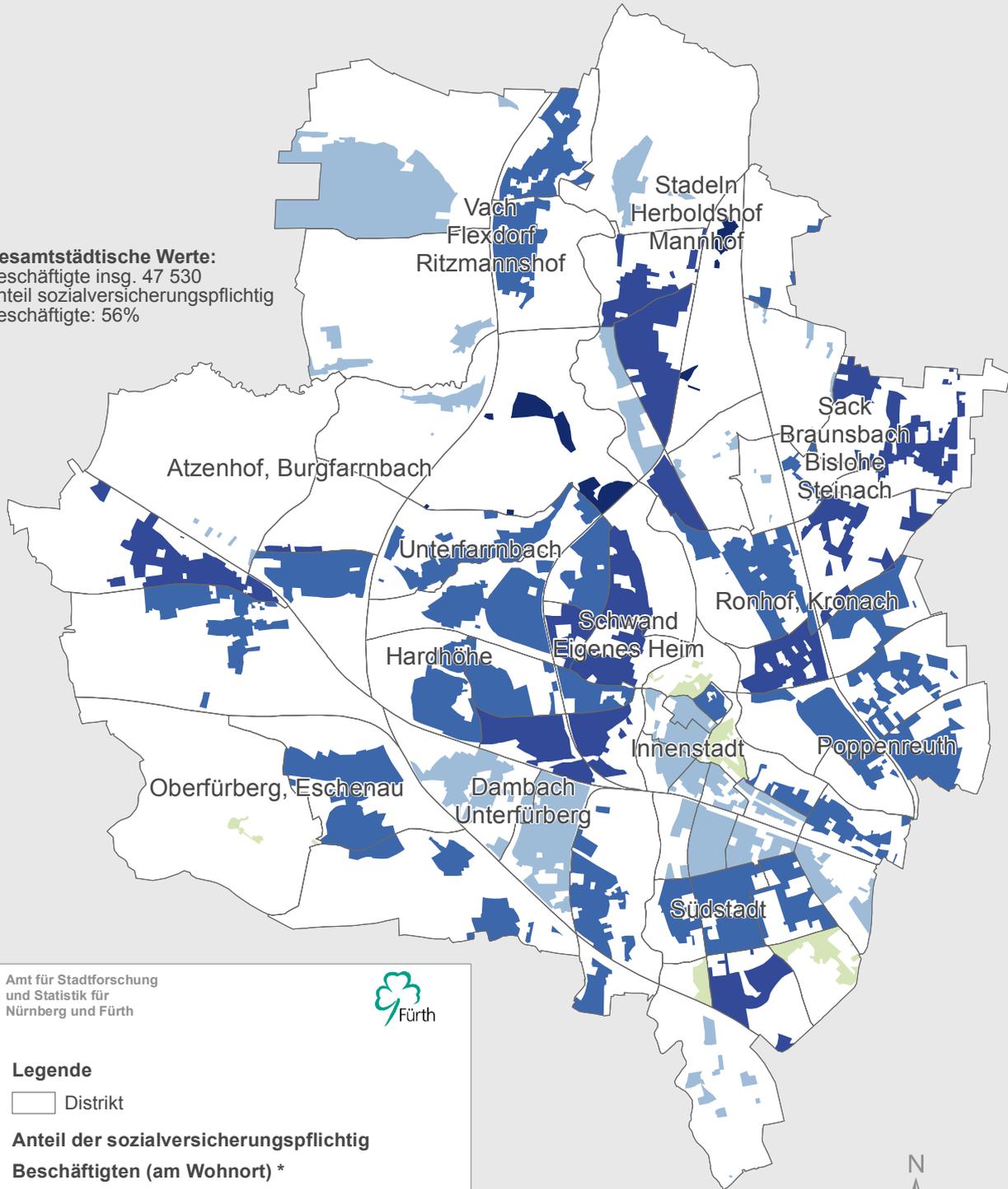
Aufgrund von Datenrevisionen können sich die angegebenen Werte im Nachhinein geringfügig ändern. Stand der eingearbeiteten Daten ist Juli 2013.

Spalte	Spaltentitel	Bemerkungen
1	Bevölkerung am 31.12.2012 (Hauptwohnsitz) im Alter von 15 - unter 65 Jahren	Alle im Melderegister enthaltenen Personen am Hauptwohnsitz, die am 31.12.2012 15 bis unter 65 Jahre alt waren. Bei dieser Bevölkerungszahl handelt es sich um die Hauptwohnbevölkerung lt. Melderegister. Keine Angabe bei Distrikten bzw. Bezirken mit weniger als 30 Einwohnern insgesamt.
2 - 5	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 31.12.2012	Alle mit Wohnsitz im jeweiligen Bezirk bzw. Distrikt registrierten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Keine Angaben bei 2 und weniger Beschäftigten.
6 - 11	Arbeitslose am Wohnort am 31.12.2012	Alle mit Wohnsitz im jeweiligen Bezirk bzw. Distrikt bei der Bundesagentur für Arbeit gemeldeten Arbeitslosen (aus den Rechtskreisen SGB II und SGB III). Keine Angaben bei 2 und weniger Arbeitslosen.
12	Leistungsempfänger im Rechtskreis SGB II am 31.12.2012	Alle mit Wohnsitz im jeweiligen Bezirk bzw. Distrikt gemeldeten Leistungsempfänger im Rechtskreis SGB II. Keine Angaben bei 2 und weniger Leistungsempfängern.
13 - 14	Bedarfsgemeinschaften nach SGB II am 31.12.2012	Anzahl von Bedarfsgemeinschaften im Rechtskreis SGB II. Eine Bedarfsgemeinschaft besteht mindestens aus einem erwerbsfähigen Leistungsberechtigten, dem Partner oder der Partnerin und den im Haushalt lebenden unter 25-jährigen, unverheirateten Kindern.
15 - 16	Erwerbsfähige Leistungsberechtigte nach SGB II am 31.12.2012	Als erwerbsfähige Leistungsberechtigte gelten Personen im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren, welche erwerbsfähig sowie hilfebedürftig sind und ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben.
17	Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte nach SGB II am 31.12.2012	Als nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte gelten alle Personen innerhalb einer Bedarfsgemeinschaft, die noch nicht im erwerbsfähigen Alter sind (unter 15 Jahren) oder aufgrund ihrer gesundheitlichen Leistungsfähigkeit und evtl. rechtlicher Einschränkungen nicht in der Lage sind, mindestens 3 Stunden täglich unter den üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarktes zu arbeiten.
18	SGB II – Leistungen insgesamt	Leistungen sind auf volle 1 000 Euro gerundet.

# Stadt Fürth

## Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 2012

**Gesamtstädtische Werte:**  
 Beschäftigte insg. 47 530  
 Anteil sozialversicherungspflichtig Beschäftigte: 56%



Amt für Stadtforschung  
 und Statistik für  
 Nürnberg und Fürth



**Legende**

□ Distrikt

**Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (am Wohnort) \***

- bis unter 50%
- 50 bis unter 55%
- 55 bis unter 60%
- 60 bis unter 65%
- 65% und mehr

\* Darstellung der bewohnten Fläche

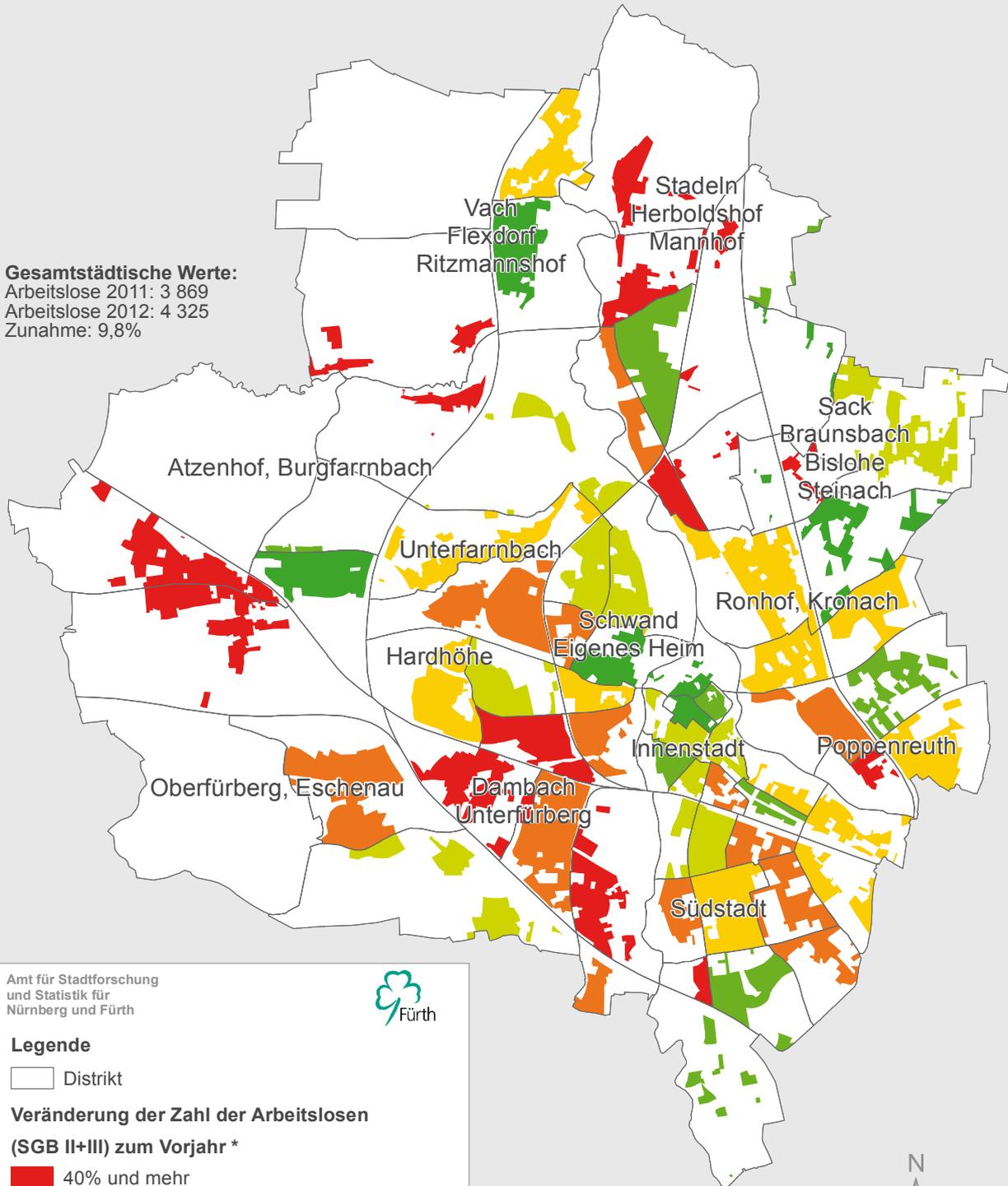


Raumbezugsystem 2013 (Amt für Stadtforschung und Statistik)  
 Bundesagentur für Arbeit, Melderegister 31.12.2012

# Stadt Fürth

## Veränderung der Arbeitslosenzahlen 2011-2012

**Gesamtstädtische Werte:**  
Arbeitslose 2011: 3 869  
Arbeitslose 2012: 4 325  
Zunahme: 9,8%



Amt für Stadtforschung  
und Statistik für  
Nürnberg und Fürth



### Legende

□ Distrikt

### Veränderung der Zahl der Arbeitslosen

#### (SGB II+III) zum Vorjahr \*

	40% und mehr	Zunahme der Arbeitslosigkeit
	20 bis unter 40%	
	10 bis unter 20%	
	bis unter 10%	Abnahme der Arbeitslosigkeit
	bis unter 7%	
	7% und mehr	

\* Darstellung der bewohnten Fläche

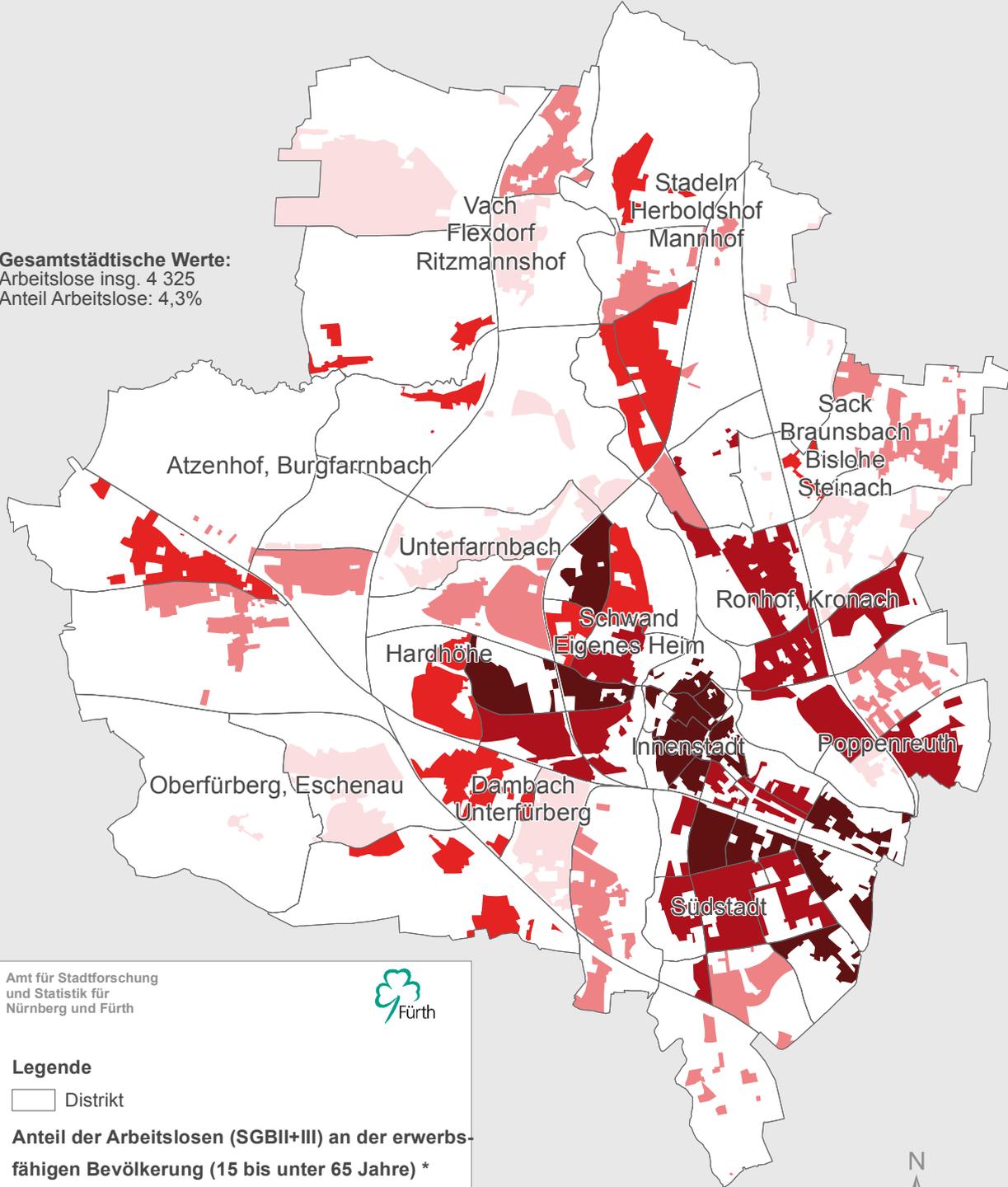


Raumbezugsystem 2013 (Amt für Stadtforschung und Statistik)  
Bundesagentur für Arbeit 31.12.2012

# Stadt Fürth

## Arbeitslosigkeit bei 15 bis unter 65-Jährigen 2012

**Gesamtstädtische Werte:**  
Arbeitslose insg. 4 325  
Anteil Arbeitslose: 4,3%



Amt für Stadtforschung  
und Statistik für  
Nürnberg und Fürth



**Legende**

□ Distrikt

**Anteil der Arbeitslosen (SGBII+III) an der erwerbsfähigen Bevölkerung (15 bis unter 65 Jahre) \***

- bis unter 2%
- 2 bis unter 3%
- 3 bis unter 4%
- 4 bis unter 7%
- 7% und mehr

\* Darstellung der bewohnten Fläche

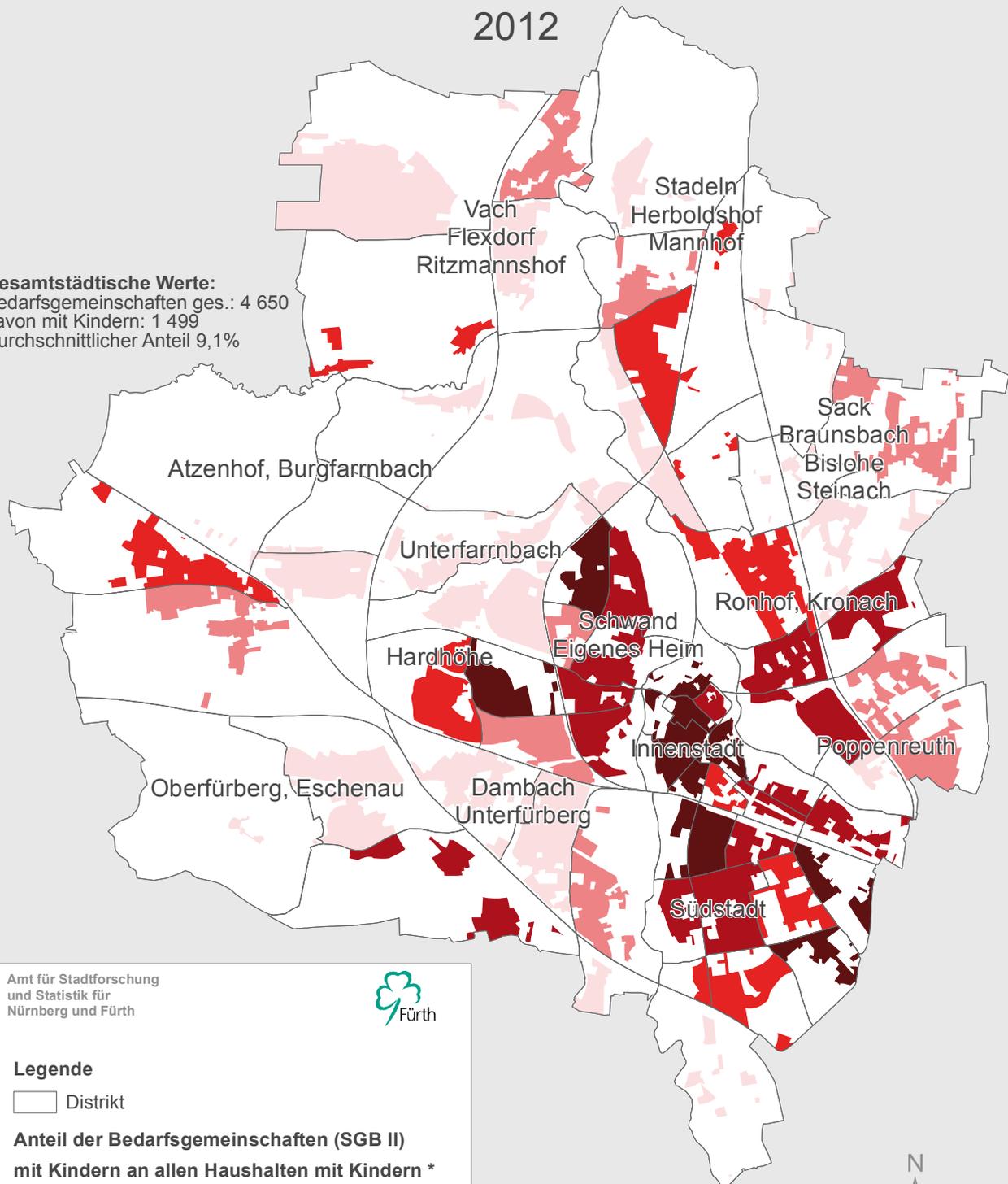


Raumbezugsystem 2013 (Amt für Stadtforschung und Statistik)  
Bundesagentur für Arbeit, Melderegister 31.12.2012

# Stadt Fürth

## Anteil der Bedarfsgemeinschaften mit Kindern an allen Haushalten mit Kindern 2012

**Gesamtstädtische Werte:**  
Bedarfsgemeinschaften ges.: 4 650  
davon mit Kindern: 1 499  
Durchschnittlicher Anteil 9,1%



Amt für Stadtforschung  
und Statistik für  
Nürnberg und Fürth



### Legende

□ Distrikt

### Anteil der Bedarfsgemeinschaften (SGB II) mit Kindern an allen Haushalten mit Kindern \*

- bis unter 3%
- 3 bis unter 5%
- 5 bis unter 10%
- 10 bis unter 20%
- 20% und mehr

\* Darstellung der bewohnten Fläche



Raumbezugsystem 2013 (Amt für Stadtforschung und Statistik)  
Bundesagentur für Arbeit, Einwohnermelderegister 31.12.2012

**Erwerbsbeteiligung der Bevölkerung, Arbeitsmarkt nach Statistischen Bezirken**  
**S. 64**

**Erwerbsbeteiligung der Bevölkerung, Arbeitsmarkt Fürth nach Statistischen Bezirken**

Bezirk	Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter von 15 bis unter 65 Jahren 2012	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort 2012				Arbeitslose (SGB II + III) am Wohnort 2012					
		insgesamt	Männer	Frauen	unter 25 Jahren	insgesamt	SGB II	Frauen	Ausländer	unter 25 Jahre	55 Jahre und älter
01	9 265	4 768	2 597	2 171	596	779	613	329	335	83	126
02	5 196	2 869	1 524	1 345	351	317	220	145	109	30	48
03	6 856	3 587	1 939	1 648	483	539	398	239	189	57	75
04	5 615	3 048	1 663	1 385	373	396	269	193	122	45	52
05	6 509	3 858	1 946	1 912	453	408	272	208	90	37	65
06	2 379	1 392	739	653	166	69	43	43	22	3	13
07	3 189	1 755	878	877	132	79	26	39	13	5	22
08	2 631	1 480	720	760	142	66	35	38	8	3	17
09	5 081	3 039	1 532	1 507	346	143	62	52	15	18	42
10	3 668	2 249	1 154	1 095	186	82	31	52	12	7	20
11	5 222	3 081	1 592	1 489	388	282	174	148	58	26	64
12	1 943	1 152	583	569	125	140	99	70	31	15	17
13	5 121	3 064	1 572	1 492	377	246	161	131	44	30	46
14	3 611	2 059	1 052	1 007	215	133	71	61	25	10	27
15	7 585	4 515	2 350	2 165	512	386	241	176	82	37	81
16	1 612	977	506	471	130	44	18	20	3	4	9
17	4 573	2 739	1 392	1 347	318	145	62	70	28	15	36
18	2 491	1 428	753	675	144	59	30	29	5	4	18
Insg.	82 547	47 530	24 741	22 789	5 475	4 325	2 827	2 048	1 192	430	780

Leistungsempfänger SGB II 2012							Bezirk
Personen insgesamt	Bedarfs- gemeinschaften insgesamt	Bedarfsgemein- schaften mit Kind(ern)	Erwerbs- fähige Leistungs- berechtigte (ELB) insg.	Erwerbsfähige Leistungs- berechtigte (ELB) Alleinerziehende	Nicht erwerbs- fähige Leistungs- berechtigte	SGB II- Leistungen in Tausend EUR insgesamt	
12	13	14	15	16	17	18	
1 905	970	309	1 332	187	573	804	01
672	357	111	485	66	187	294	02
1 153	646	191	845	124	308	530	03
767	437	118	562	85	205	342	04
871	464	159	616	111	255	364	05
207	71	40	124	24	83	68	06
84	52	13	67	5	17	38	07
159	64	32	96	27	63	59	08
169	99	30	123	27	46	72	09
90	60	9	76	7	14	44	10
579	296	93	423	62	156	242	11
254	154	39	195	31	59	117	12
632	278	127	393	77	239	243	13
239	121	42	165	25	74	96	14
739	406	130	530	74	209	325	15
60	27	8	46	6	14	24	16
196	99	31	144	21	52	82	17
83	41	12	63	8	20	34	18
8 878	4 650	1 499	6 295	971	2 583	3 784	Insg.